

# krems

Stadtjournal

Amtliche Mitteilung der Stadt Krems | Österreichische Post AG | RM 09A038030 K | 3500 Krems | 45. Jg. Folge 3 / 2024 | Foto Pamela Schmatz



## Genussvoll in den Frühling

Der Kremser Pfarrplatz bietet  
wieder eine Vielzahl regionaler  
Produkte

**Badearena Neu**  
Jetzt geht's los!

**Themenweg**  
Eröffnung am 12. April

**Krems-T-Shirt**  
Die Gewinnerinnen stehen fest



## WEINZIERL XIII B - 3500 KREMS, Bernhardigasse 5

Moderne **WOHNUNGEN** in **WOHNUNGSEIGENTUM**  
direkt vom Bauträger

- 2 - 4 Zimmer, 48 - 115 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Terrasse mit Eigengarten, Balkon oder Dachterrasse
- 2 Aufzugsanlagen
- Tiefgaragenstellplätze

**leistbares Eigentum - Kaufpreis ab € 181.000**

**SOFORT  
VERFÜGBAR**

**Besichtigungen jederzeit möglich!**

**Ihre Ansprechpartner:** Jürgen Kail - 02732 833 93 32 - [kail@gedesag.at](mailto:kail@gedesag.at)  
Philipp Seitner - 02732 833 93 42 - [seitner@gedesag.at](mailto:seitner@gedesag.at)



**Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft**





## Start für Zukunftsprojekte

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die ersten Frühlingstage in Krems sind auch der Startschuss für einige Zukunftsprojekte. Die nachhaltige Sanierung der Stadtfinanzen unter Bürgermeister Dr. Reinhard Resch ermöglicht uns jetzt, wichtige Weichenstellungen für die Zukunft anzugehen.

Anfang April werden die Bauarbeiten in der Schillerstraße fortgesetzt. Ziel ist, die Schillerstraße vom Durchzugsverkehr zu befreien und mehr Raum für Anwohner:innen, Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zu schaffen. Dazu werden weitere Kreuzungsbereiche adaptiert, die Straße geebnet und Grünbereiche vergrößert. Damit soll eine verkehrsberuhigte Verbindung zwischen der Landesgalerie in Stein und der Kremser Altstadt geschaffen werden. Der Anrainerverkehr bleibt davon aber komplett unberührt.

Die ersten Ausschreibungen für Abrissarbeiten und Baustelleneinrichtung der Badearena NEU wurden gerade abgeschlossen. Erfreulicherweise haben sich die Baupreise entspannt und wir können mit dem Einhalten der Kostenobergrenze für unser größtes Zukunftsprojekt rechnen.

Das dritte Zukunftsprojekt ist die Sanierung und Umgestaltung der Unteren Landstraße. Die engen Gassen von Krems müssen für PKWs, Fußgänger:innen, Radfahrende, Zulieferdienste und den Stadtbus zur Verfügung stehen. Das hat in den letzten Jahren in der Altstadt immer wieder zu Konflikten geführt. Deshalb wird im Zuge von dringend notwendigen Sanierungen der Infrastruktur wie Wasser, Kanal und Strom die Untere Landstraße ab Anfang Juni zu einer Begegnungszone umgestaltet.

In einer Begegnungszone sind alle Verkehrsteilnehmer:innen gleichberechtigt und es kann die gesamte Straßenbreite für PKW-Stellplätze, ausreichend Raum für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen, aber auch Ausweichmöglichkeiten für den Stadtbus, genützt werden. Eine detaillierte Planung der Umgestaltungen wird den Bürger:innen noch im Kremser Rathaus präsentiert.

Ihr Mag. Peter Molnar  
Bürgermeister der Stadt Krems

# aktuell in krems

## STADTBUS

### Neuer Rekord bei Fahrgastzahlen

Der Kremser Stadtbus ist mit seinen sieben Linien sehr erfolgreich unterwegs. 2023 verzeichnete er erneut einen enormen Zuwachs an Fahrgästen. Das Ziel von 600.000 Fahrgästen wurde um 17,4 Prozent übertroffen. Besonders beliebt ist die „Lerchenfelder Linie 3“.





## Musikschule

Umfangreiches Programm für die Kleinsten

▲ Seiten 16/17

Julian Pöschl



## Tag der Bildung

„Science Buster“ Florian Freistetter zu Gast in Krems

◀ Seite 18



Photo Simonis

Rendering: skyline architekten



## Interview

Bürgermeister Peter Molnar im Interview

▲ Seiten 6/7

Alexandra Masmanidi



## Donaufestival

Geballtes Programm an zwei Wochenenden

◀ Seite 24

# inhalt

- 10/11 **Investitionen** Das Baustellenjahr im Überblick
- 12 **Öffentlicher Verkehr** Neuer Fahrgastrekord beim Stadtbus
- 13 **Fuß- und Radverkehr** An der Bordsteinkante hört der Parkplatz auf
- 14 **Wirtschaft** Die Firma Stiefler im Porträt
- 15 **Umweltschutz** Gießen vor der eigenen Haustür
- 20 **Vernissagen** Zwei neue Ausstellungen locken
- 21 **KremsMachtGeschichte** Die Stadt eröffnet am 12. April einen neuen Themenweg
- 21 **Erich Grabner Preis** Stadt lobt Grafikwettbewerb aus
- 22/23 **Veranstaltungstipps**
- 24 **Tagung** Jahrhundert-Autor Franz Kafka im Fokus
- 25 **Jugend** T-Shirt-Wettbewerb, Ausstellung und Spielefest
- 26/27 **Kurz notiert** Das Wichtigste im Telegrammstil
- 28 **Meinung** Die Vizebürgermeister Eva Hollerer und Florian Kamleitner beziehen Stellung
- 29 **Topothek** Geschäftiges Treiben am Pfarrplatz
- 29 **Bau(un)kultur** ORTE zeigt satirische Ausstellung
- 30 **Kommentare** Aus den Fraktionen
- 32 **Gemeinderat** Die wichtigsten Beschlüsse auf einen Blick
- 33/34 **kremsservice** Sprechstunden, Termine, Jubiläen
- 35 **Heurige** Alle Termine auf einen Blick

## Baustart

Krems bekommt ein neues Hallenbad

◀ Seiten 8/9

Pamela Schmatz



## Genussmarkt

Bis zu 60 Aussteller bieten jeden Samstagvormittag am Pfarrplatz wieder eine Vielfalt an regionalen Köstlichkeiten und handgefertigten Produkten. Sascha Gasselseder vom Kremser Stadtmarketing erzählt, was es für einen gelungenen Markttag braucht. **Seite 19**

# Pläne für Krems

Interview mit  
Bürgermeister  
Peter Molnar



**Stadtjournal:** Sie sind seit knapp zwei Monaten neuer Bürgermeister der Stadt Krems. Wann war für Sie klar, dass Sie Bürgermeister werden wollen und wie fühlen Sie sich in Ihrer neuen Funktion?

**Peter Molnar:** Ich bin vor zwei Jahren in die Politik gegangen, weil ich mich für positive Veränderungen in meiner Heimatstadt Krems einsetzen will. Durch den Rücktritt von meinem Vorgänger Reinhard Resch aus gesundheitlichen Gründen, habe ich jetzt, rascher als gedacht, die Chance bekommen, die Nachfolge anzutreten. Für mich war klar, dass es eine große und wichtige Herausforderung ist, der ich mich aber aufgrund meiner vielfältigen beruflichen Erfahrungen als Gründer, Geschäftsführer, Vorstand und Aufsichtsrat von mehreren Firmen im Klima- und Ökostrombereich gewachsen sehe. Ich nehme die neue Aufgabe sehr ernst, gleichzeitig freue ich mich aber, gemeinsam mit den Bürger:innen Krems weiter gestalten zu dürfen. Mir ist es sehr wichtig, die Menschen, die hier leben, bei der Weiterentwicklung miteinzubeziehen.

**Die Schulden in der Stadt Krems konnten in den vergangenen zwölf Jahren kontinuierlich abgebaut werden. Dennoch sind die Herausforderungen für die Kommunen enorm. Wie kann die weitere Entwicklung gelingen?**

**Molnar:** Krems wurde in den letzten Jahren nachhaltig saniert und

damit haben wir die Souveränität zurückgewonnen, um in wichtige Zukunftsprojekte investieren zu können. Nach der gelungenen Sanierung der Ringstraße werden wir jetzt die Badearena NEU zu einem weiteren Vorbild machen. Die finanzielle Belastung ist vertretbar, da einerseits in den vergangenen Jahren schon Rücklagen für das neue Hallenbad gebildet wurden und andererseits erfreulicherweise die Baupreise auf ein erträgliches Maß zurückgehen. Die Stadt Krems kann durch die nachhaltige Budgetsanierung derzeit aktiver agieren als andere Städte in diesen schwierigen Zeiten, die von Krisen, hoher Inflation und Preissteigerungen im täglichen Leben geprägt sind.

**Wie wollen Sie die Lebensqualität der Kremserinnen und Kremser und aller Menschen, die hier leben, verbessern? Welche konkreten Pläne haben Sie als Stadtchef?**

**Molnar:** Die Abrissarbeiten und Baustelleneinrichtung für das neue Hallenbad haben gerade begonnen, ab Mitte 2026 soll von den Kremser:innen ein neues, modernes und energieeffizientes Hallenbad in Besitz genommen werden können.

Die Stadt investiert aber nicht nur in die Badearena NEU sondern auch in Infrastruktur, Sportstätten und unterstützt die Kindergarten- und Schuloffensive des Landes NÖ mit Schul- und Kindergartenneubauten und mehr Personal. Insgesamt werden bis 2028 mehr als 130 Millionen Euro in Zukunftsprojekte fließen.

**„Die Kremser Plätze sollen grüner, lebenswerter und freundlicher gestaltet werden.“**

**Bürgermeister  
Peter Molnar**

Krems ist schon jetzt eine der schönsten Städte Österreichs. Sie soll aber auch eine der lebenswertesten und klimafittesten Städte Österreichs werden, in der man länger als nur ein, zwei Tage bleiben will. Es ist wunderschön in einer Stadt zu leben, wo an-

dere Urlaub machen. Ein Hauptaugenmerk wird deshalb auch auf die Umgestaltung der Kremser Plätze gelegt, die grüner, lebenswerter und freundlicher gestaltet werden sollen. Ein Lieblingsprojekt von mir dabei ist die Umgestaltung der Schillerstraße zu einem fußgänger- und radfahrfreundlichen Prachtboulevard, um die Landesgalerie in Stein mit der Altstadt von Krems zu verbinden.

Ein weiteres großes Zukunftsprojekt ist es, ein multifunktionales Veranstaltungszentrum in der Dominikanerkirche zu schaffen. Dieser ungeschliffene Diamant im Herzen von

„Im Bereich der Kunst hat die Stadt Krems überregional einen sehr guten Ruf. Einen persönlichen Schwerpunkt möchte ich im Bereich der Kleinkunst setzen. Zum Beispiel ist mir die Renovierung des *Kremser Jazzkellers* ein Anliegen“, meint der neue Bürgermeister Peter Molnar im Gespräch mit Rosemarie Bachinger.

Krems soll ein Veranstaltungsort von internationalem Format für Konzerte, Schulbälle, aber auch kleinere Musik- und Theateraufführungen werden. Die Konzeptionen und Planungen starten gerade, im Laufe des Jahres werden wir mehr darüber verlautbaren können.

**Sie haben bereits 2022 bei Ihrem Antritt in der Politik einen Klima- und Umweltmasterplan vorgelegt. Welche Maßnahmen planen Sie, um Umweltschutz und Nachhaltigkeit in Krems voranzutreiben?**

**Molnar:** Alle öffentlichen Einrichtungen der Stadt werden kontinuierlich mit Sonnenstromanlagen ausgestattet – noch vor 2030 kann damit die Stadt Krems, zumindest bilanziell, energieautark sein. Ein wesentlicher Beitrag dazu wurde bereits mit der Eröffnung des Biomasse-Nahwärmekraftwerks der EVN geleistet. In der Stadt Krems können bis zu 30.000 Haushalte mit Bio-nahwärme und 15.000 Haushalte aus Biomasse versorgt werden. Damit ist das Biomassekraftwerk in Krems eines der vier größten Biomassekraftwerke Niederösterreichs.

Es wurde bereits eine kommunale Energiegemeinschaft „EEG Stadt Krems“ aus der Taufe gehoben, in die alle 17 städtischen Sonnenstromanlagen einspeisen und günstiger Sonnenstrom für alle öffentlichen Gebäude bereitgestellt wird. Gleichzeitig sind

**„Die Stadt Krems kann durch die nachhaltige Budgetsanierung derzeit aktiver agieren als andere Städte in diesen schwierigen Zeiten.“**

**Bürgermeister  
Peter Molnar**

wir eine symbolische Beteiligung bei der „EEG Göttweigglick“ eingegangen, an der alle Bürger:innen im Raum Krems bis zur Mitte der Wachau teilnehmen können.

**Mit der Stadt Krems verbindet man eine Bildungs- und Kulturstadt. Welche Projekte sind bis 2028 geplant?**

**Molnar:** Durch die Kindergartenoffensive in Niederösterreich gibt es mehr Chancengleichheit für Frauen durch einen schnelleren Wiedereinstieg ins Berufsleben. Alle Kinder ab zwei Jahren werden einen Gratiskinder-gartenplatz erhalten. Dafür sind Investitionen notwendig. Bis 2024 sind 5,1 Millionen für den Neubau des Kindergartens Weinziel und die Erweiterung des Kindergartens Gneixendorf eingeplant. Bis 2028 sollen 23,2 Millionen in den Ausbau von Kindergärten und Schulen investiert werden (Campus Rehberg und Kindergarten Lerchenfeld). Im Bereich der Kunst hat die Stadt Krems überregional einen sehr guten Ruf. Einen persönlichen Schwerpunkt möchte ich im Bereich der Kleinkunst setzen. Zum Beispiel ist mir die Renovierung des *Kremser Jazzkellers* ein Anliegen.

*Interviewpartnerin:  
Rosemarie Bachinger, Leitung  
Präsidialamt, Stadtkommunikation,  
Marketing & Sales*

## Neu im Gemeinderat

**Alexandra Ambrosch  
neue Stadträtin**

Da mit Peter Molnar ein SPÖ-Stadtrat zum Bürgermeister



Photo Simonis

aufgestiegen ist, wurde im Stadtsenat ein Platz frei. Neu in das Gremium zieht die

bisherige SPÖ-Gemeinderätin Alexandra Ambrosch ein. Sie wurde mit 35 von 36 Stimmen in ihr neues Amt gewählt. Einstimmig wurde Ambrosch außerdem zur neuen Umweltgemeinderätin ernannt. Auch in dieser Funktion folgt sie Peter Molnar nach.

**Neuer Gemeinderat  
angelobt**

Bürgermeister Peter Molnar hat Cornel-Constantin Prejban



Photo Simonis

(63) als neuen Gemeinderat für die SPÖ angelobt. Er übernimmt das Man-

dat des früheren Bürgermeisters Reinhard Resch, der im Februar aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. Vor seiner Pensionierung war Prejban als Chemieverfahrenstechniker in Krems tätig.

**Neuer Ausschuss für  
Kunst und Kultur**

In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Gemeinderat die Schaffung eines zusätzlichen Ausschusses, der sich mit Kunst- und Kulturthemen beschäftigt. Zur Vorsitzenden wurde Gemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber (SPÖ) gewählt. Weitere Mitglieder sind Helmut Mayer, Amelie Muthsam (beide SPÖ), Florian Kamleitner, Eva Maria Hochstöger (beide ÖVP), Susanne Rosenkranz (FPÖ) und Ronny Weßling (KLS).



# Jetzt geht's los!

Die Vorbereitungen für den **Neubau der Badearena** laufen auf Hochtouren. Bis zur Eröffnung der Freibadsaison sollen die ersten notwendigen Abbrucharbeiten weitgehend abgeschlossen sein. Trotz Großbaustelle können Wasserratten auch heuer den Sommer im Kremser Freibad genießen, müssen jedoch mit einigen Einschränkungen rechnen.

Jetzt wird es ernst – im April starten die Arbeiten für den Neubau des Hallenbads. Als erstes wird der Beachvolleyballplatz in die Nähe der Tennisplätze verlegt. Auch die Holzkabinen der Stammgäste wandern in westliche Richtung. Deutlich aufwändiger gestaltet sich der Abriss des ehemaligen Freibad-Garderobengebäudes neben der Sporthalle sowie des ehemaligen Milchbar-Areals, das zuletzt Platz für zahlreiche Garderobenkasterl, Sanitärräume, Tischtennisplätze und Sitzgelegenheiten bot. Die Stadt bemüht sich, dass die lärmintensiven Abbrucharbeiten bis zur Eröffnung der Freibadsaison am 15. Mai weitgehend abgeschlossen sind.

„Der Zeitplan ist sehr eng. Wir sind jedoch guter Dinge, dass wir ihn einhalten können.“

**Roland Dewisch**

Das Baderestaurant Kröll hat noch bis Ende Oktober 2024 geöffnet, dann endet der Pachtvertrag. Anschließend wird dieser Gebäudeteil des Hallenbads ebenfalls abgerissen.

Das alte Hallenbad bleibt bis zur Inbetriebnahme der neuen Badearena geöffnet und wird erst im Herbst 2026 geschliffen. Auf der freiwerdenden Fläche soll dann eine neue Liegewiese entstehen.

Die Eröffnung der neuen Badearena ist für den 1. Mai 2026 geplant. „Der Zeitplan ist sehr eng. Wir sind jedoch guter Dinge, dass wir ihn einhalten können“, betont Magistrate-Bereichsleiter Roland Dewisch, der gemeinsam mit dem externen Be-

rater Peter Mittendorfer das Mammutprojekt leitet.

Eine solche Großbaustelle bringt aber auch einige Einschränkungen für die Badegäste mit sich. Der Baustellenbereich wird zwar durch Absperrungen vom Badebereich abgetrennt, dennoch wird Baulärm nicht immer zu vermeiden sein. In den kommenden zwei Jahren steht den Badegästen weniger Liegefläche im Freibad zur Verfügung als bisher. Für die Zeit der Bauarbeiten werden wahrscheinlich auch einige Parkplätze wegfallen, da diese als Baustellenzufahrt oder Lagerfläche genutzt werden. Die Stadt Krems bittet die Badegäste um Verständnis und ist bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

*Detaillierte Informationen zum Bauprojekt:*  
[www.krems.at/badearenaneu](http://www.krems.at/badearenaneu)



Bild oben: Als Highlight werden die Panoramasauna, der Saunagarten und der Infinity-Pool einen herrlichen Ausblick auf die Donau, Stein und die Wachau bieten.



Das ehemalige Garderobengebäude des Freibades (kleines Bild oben), das direkt an die Sporthalle angrenzt, wird abgerissen.



Die Technik des 1978 eröffneten Hallenbades ist mittlerweile stark veraltet und störanfällig, Ersatzteile sind kaum mehr zu bekommen.

Bild linke Seite: Das neue Hallenbad grenzt an die Sporthalle sowie an die beiden bestehenden Freibadbecken an. Im linken Gebäudeteil sind künftig das Sport- und Lehrschwimmbecken untergebracht, im Obergeschoß der Wellnessbereich. Rechts im Bild sieht man den künftigen Freizeitbereich mit Innen- und Außenbecken, Restaurant und einem exklusiven Liegebereich für die Hallenbadgäste.

### Saisonkartenaktion im Sommerbad

Auch heuer gibt es in der Badearena wieder die beliebte Saisonkartenaktion: Wer bis 14. Mai eine Saisonkarte fürs Sommerbad kauft, erhält fünf Hallenbad-Eintritte kostenlos dazu. Somit steht dem Badevergnügen auch bei kühleren Temperaturen nichts im Weg. Die Freibadsaison beginnt heuer am 15. Mai und endet am 8. September.  
[www.badearena.at](http://www.badearena.at)

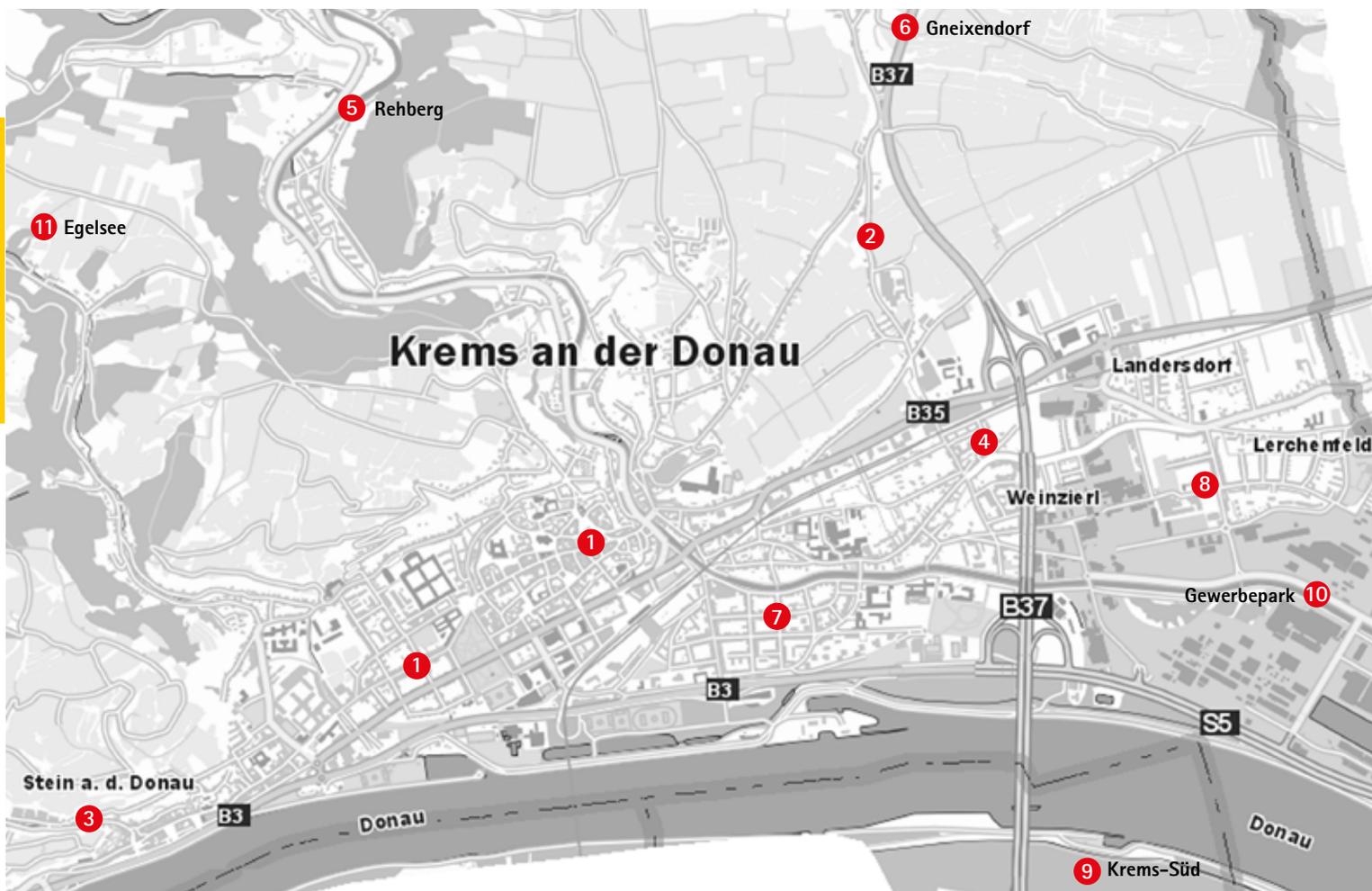
### Baustellen: Alle Infos auf einen Blick

Die Stadt Krems bemüht sich, sämtliche städtische Bauvorhaben künftig noch transparenter darzustellen. Auf der städtischen Homepage gibt es daher jetzt die Rubrik Baustellen-News, die prominent auf der Startseite als Quick-Link platziert ist und laufend ergänzt wird. Erstes großes Projekt, das hier genauer dargestellt wird, ist der Umbau der Schillerstraße (siehe dazu auch S. 11). Das derzeit größte städtische Bauprojekt, die Badearena NEU, erhält eine eigene Rubrik.  
[www.krems.at/baustellennews](http://www.krems.at/baustellennews)  
[www.krems.at/badearenaneu](http://www.krems.at/badearenaneu)

**Home of Construction**

**PORR Bau GmbH . Tiefbau**  
**NL NÖ . Baugebiet Krems**  
 Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau  
 T +43 50 626-1401  
[porr.at](http://porr.at)

**PORR**



### 1 Kreams

**Hoher Markt:** Umgestaltung fertiggestellt  
**Pfarrplatz:** Kanal, Lichtwellenleiter, Fernwärme, Kabel-TV (Mai)  
**Obere Landstraße** (Sparkassenstr.-Alte Post): Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Fernwärme (April)  
**Schillerstraße:** Umgestaltung zur Verkehrsberuhigung (in Umsetzung)  
**Untere Landstraße** (Kremstalstr.-Simandlbrunnen): Gesonderte Infoveranstaltung im Mai; Umgestaltung, Straßenbau, Kanal, Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Wasser, Strom, Kabel-TV (Juni)  
**Stadtgraben** (Steinertor-Arbeitergasse): Straßenbau - Oberflächensanierung (April)  
**Mühlbachgasse:** Straßenbau  
**Gartenaugasse:** Straßenbau, Fernwärme-Hausanschlüsse (Mai)  
**Dreifaltigkeitsplatz:** Umgestaltung, Begrünung  
**Südtiroler Platz:** Umgestaltung, Optimierung Gehwege und Kreuzungsadaptierung

### 2 Bründlgraben

**Bründlgraben:** Errichtung Gehsteig (Juli)  
**Bäckerberggasse:** Errichtung Gehsteig, Straßenbau, Beleuchtung, Wasser, Strom, Gas, Lichtwellenleiter, Kabel-TV, A1 (in Umsetzung)  
**Langenloiserstraße:** (HNr. 91-Bründlgraben): Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Wasser, Strom, Gas (April)

### 3 Stein

**Reisperbachtal mittlere Straße:** Sanierung Stützmauer  
**Steiner Donaulände** (Köchelplatz-Zellerplatz): Umgestaltung, Optimierung Nebenflächen, Begrünung  
**Museumsplatz bis Justizanstalt:** Optimierung der Führung für Fuß- und Radverkehr

### 4 Weinzierl

**Hafenstraße** (B35-Sübgasse): Straßenbau - Oberflächensanierung (Juli)

### 5 Rehberg

**Hochwasserschutz Kreamsfluss:** Neuerrichtung Milota Brücke (in Umsetzung)

### 6 Gneixendorf

**Wasserhofstraße:** Straßenbau  
**Schloßstraße:** Straßenbau  
**Kreuzschragenweg:** Straßenbau, Beleuchtung

### 7 Mitterau

**Austraße:** Straßenbau, Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Wasser, Strom, Gas, Kabel-TV  
**Rechte Kreamszeile** (Kreisverkehr Hafenstr. Süd): Straßenbau, Geh- und Radwegführung, Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Wasser, Strom

### 8 Lerchenfeld

**Lerchenfelder Hauptplatz:** Geh- und Radweg, Kanal, Beleuchtung, Wasser (April)  
**Lerchenfelderstraße** (Unterführung Hafen- und Industriebahn-Firma Regina): Straßenbau, Geh- und Radweg, Beleuchtung, Strom (Juni)  
**Mittergriesweg:** Geh- und Radweg, Beleuchtung

### 9 Brunnkirchen, Thallern, Angern, Hollenburg

**Brunnkircher Hauptstr.:** Lichtwellenleiter, Wasser  
**Steinhagenweg:** Kanal, Beleuchtung, Strom, A1 (in Umsetzung)  
**Hollenburger Hauptstr.** (Freisingerstr.-Wetterkreuzstr.): Kanal, Beleuchtung, Lichtwellenleiter, Wasser (Sommer)

### 10 Gewerbepark

**Hochwasserschutz:** durch Kreams-Donau-Kamp Hochwasserschutz Wasserverband

### 11 Egelsee

**Am Neuberg:** Stromverkabelung

# Investitionen in die Infrastruktur: Schillerstraße im Fokus

Die Schillerstraße wird verkehrsberuhigt und dient künftig als attraktive Fuß- und Radwegverbindung zwischen Stein und der Kremser Altstadt.

Im Bereich der Kreuzungen Kaiser-Friedrich-Straße, Meyereckstraße und Martin-Johann-Schmidt-Straße wird die Fahrbahn angepasst, um die Geschwindigkeit zu reduzieren, das Überholen von Radfahrenden zu verhindern und somit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen. Die Kreuzungsbereiche werden ent-

siegelt und begrünt, die vorhandenen Pflasterungen im Mittelstreifen der Schillerstraße werden entfernt. Entlang der gesamten Schillerstraße weisen Bodenmarkierungen (Sharrows) auf den Radverkehr hin.

## Drei Mini-Parks

Zusätzlich sind drei Pocket Parks mit Aufenthaltsmöglichkeiten geplant: vor dem Kloster Und, auf der Höhe Schillerstraße Nr. 12 und an der Ecke Josef-Wichner-Straße. Diese Parks sollen zum Verweilen einladen, die Distanz zwischen Landesgalerie und Kremser Altstadt verkürzen und mehr Grünflächen, Sträucher und Sitzgelegenheiten bieten. Durch die Einführung von Tempo 30 erfolgt eine Verkehrsberuhigung, um die Lebensqualität der Bewohner:innen

zu erhöhen – ein erster Schritt in Richtung Fahrradstraße. „Die Schillerstraße soll vom Durchzugsverkehr befreit und zur schönsten Fahrradstraße Österreichs umgebaut werden. Der Anrainerverkehr bleibt davon aber komplett unberührt“, erklärt Bürgermeister Peter Molnar.



Bürgermeister Peter Molnar, Rad- und Fußverkehrsbeauftragte Michaela Binder und Gemeinderat Ronny Weßling beim Baustart in der Schillerstraße (von links).



V O L V O

## Neuer Name, unverändert Volvo.

Der Volvo XC40 Recharge Pure Electric heißt jetzt Volvo EX40.

E wie elektrisch. Unser Ziel ist es bis 2030 ein reiner Elektromobilhersteller zu werden. Die eindeutige Kennzeichnung aller vollelektrischen Volvo Modelle ist hierbei ein kleiner, aber dennoch wesentlicher Schritt in eine emissionsfreie Zukunft. Erleben Sie pure elektrische Leistung mit bis zu 575 km Reichweite.

Mehr Infos bei Ihrem Autohaus Teuschl.

Volvo EX40. Stromverbrauch: 16,6–19,4 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km, Reichweite: 435–575 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Verbrauchswerte basieren auf MY24.5. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2024.

Autohaus Teuschl GmbH

Hafenstraße 50  
3500 Krems

02732 83428  
volvo@teuschl.at  
volvocars.at/teuschl



# Stadtbus: Fahrgastzahlen auf Rekordniveau

**Das Ziel von 600.000 Fahrgästen wurde im Vorjahr um 17,4 Prozent übertroffen.**

Seit Dezember 2020 verkehren im Stadtgebiet von Krems sieben Buslinien im Halbstundentakt. Der Stadtbus Krems ist auf allen Linien erfolgreich und verzeichnet erneut einen enormen Zuwachs an Fahrgästen. „Mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wurde ein zukunftsweisendes Mobilitätsangebot für Krems realisiert, das dem Versprechen „Besser vernetzt als je zuvor“ mehr als gerecht wird. Rechnerisch nutzt jeder Kremser mit Hauptwohnsitz den Stadtbus 24 Mal im Jahr. Dadurch werden zehntausende klimaschädliche Autofahrten vermieden und die öffentlichen Parkplätze in der Stadt entlastet“, so Bürgermeister Peter Molnar.

„Aufgrund der großen Nachfrage planen wir im Rahmen der vertraglichen Möglichkeiten kurzfristig weitere Verbesserungen, die noch vor dem Sommer im zuständigen Ausschuss behandelt werden“, ergänzt Umwelt- und Mobilitätsstadträtin Alexandra Ambrosch.

Im Detail verzeichnet die „Lerchenfelder-Linie 3“ mit über 181.000 Fahrgästen die meisten Fahrten, der Fahrgastanteil liegt mit 29,4 Prozent unangefochten an der Spitze. Knapp 31.000 Fahrgäste oder 36,5 Prozent mehr waren im Vorjahr auf der

„Steiner-Linie 1“ unterwegs, was den größten Zuwachs im Linienvergleich bedeutet.

Dazu Baudirektor Reinhard Weiterer: „Nach den enormen Steigerungen in den Vorjahren konnten wir 2023 nochmals auf insgesamt 615.680 Fahrgäste zulegen – ein Plus von 17,4 Prozent. Damit haben wir Rekordzahlen für das bestehende Angebot erreicht. Vor allem bei den Frühkursen sind unsere gelben Busse regelmäßig voll!“

Weitere Informationen:  
[www.krems.at/stadtbus](http://www.krems.at/stadtbus)

## Fahrgastzahlen Stadtbus Krems im Vergleich

Stadtbus	2021	Anteil	2022	Anteil	2023	Anteil	Veränd. abs.	Veränd. in %
Linie 1	50.995	14,7%	84.433	16,1%	115.255	18,7%	30.822	36,5%
Linie 2	81.321	23,4%	118.988	22,7%	111.680	18,1%	-7.308	-6,1%
Linie 3	103.741	29,8%	155.533	29,7%	181.086	29,4%	25.553	16,4%
Linie 4	59.059	17,0%	84.524	16,1%	108.818	17,7%	24.294	28,7%
Linie 5	21.029	6,0%	34.980	6,7%	40.546	6,6%	5.566	15,9%
Linie 6	11.043	3,2%	15.583	3,0%	19.637	3,2%	4.054	26,0%
Linie 7	20.891	6,0%	30.336	5,8%	38.658	6,3%	8.322	27,4%
<b>Gesamt</b>	<b>348.079</b>	<b>100,0%</b>	<b>524.377</b>	<b>100,0%</b>	<b>615.680</b>	<b>100,0%</b>	<b>91.303</b>	<b>17,4%</b>

Quelle: VOR, Geschichtete Hochrechnung auf Fahrtenebene, statistische Sicherheit 99%, 29.02.2024

## nextbike: System gesichert

Um das Angebot an *nextbike*-Leihrädern sicherzustellen, schließt die Stadt Krems einen dreijährigen Kooperationsvertrag mit der Radland GmbH ab. Künftig übernimmt die Stadt die Finanzierung der Räder an der bestehenden Station am Bahnhof (zehn Räder in der Sommersaison, fünf im Winter).

Neu hinzu kommt eine weitere Station mit vier Rädern bei der *Wieselbus*-Haltestelle in der Austraße. Zusätzlich übernimmt die Stadt die Kosten für den Winterbetrieb mit 33 Leihrädern im gesamten Stadtgebiet. Die Leihräder können auch in Zukunft eine Stunde gratis genutzt werden. All dies beschloss der Gemeinderat einstimmig in seiner Sitzung am 28. Februar.



**kremsstadtbus** [www.krems.at/stadtbus](http://www.krems.at/stadtbus)

**Mit dem Stadtbus  
von Tür zu Tür.**

Besser vernetzt als je zuvor.

VOR „A nach B“ Routenplaner  
[www.anachb.at](http://www.anachb.at)

PARTNER IM **VOR**



Wesling

## An der Bordsteinkante hört der Parkplatz auf

### Abgestellte Fahrzeuge dürfen nicht mehr in den Geh- oder Radweg hineinragen.

Wer kennt es nicht? Das Heck eines großen parkenden Transporters ragt weit in den Gehsteig hinein. Ob der Kinderwagen noch vorbei passt, wird zum Glücksspiel. Das ist nun mit der 33. Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) seit Oktober 2022 ausdrücklich untersagt.

Als Reaktion auf die Novelle wurde bereits die Hamerlingstraße umgestaltet. Dort war der Gehsteig de facto nicht mehr nutzbar infolge der exorbitanten Fahrzeugüberhänge. Er wurde daher adaptiert und die Autos müssen nun schräg statt quer parken. Außerdem wurde aus der Hamerlingstraße eine Einbahnstraße mit Radweg gegen die Einbahn. Die Kremser Verkehrsraumüberwachung ist angehalten, den ruhenden Verkehr auf Einhaltung der StVO

zu prüfen und kann Übertretungen auch strafen. Nicht von ungefähr gibt es international Überlegungen (und teilweise bereits Umsetzungen) die Parkgebühren von der Fahrzeuggröße abhängig zu gestalten. In jedem Fall gilt: Überlange Fahrzeuge haben auf Schräg- und Querparkplätzen nichts verloren, denn der Fuß- und Radweg gehört den Fußgänger:innen und Radfahrer:innen!

*Beitrag von Michaela Binder und Ronny Wesling (Fuß- und Radverkehrsbeauftragte der Stadt Krems)*

#### Die Neuregelung im Detail:

Das Hineinragen von Teilen der abgestellten Fahrzeuge auf den **Gehweg** ist verboten (Ausnahme: Spiegel und Stoßstange, sofern mindestens 1,5 m Gehsteigbreite verbleiben)

Das Hineinragen von Teilen der abgestellten Fahrzeuge auf den **Radweg** ist ausnahmslos verboten



**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**PAPIEREBITTE**

© Severin Würing

## Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

- Den Energieausweis brauchen Sie
- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
  - als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
  - bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf [evn.at/energieausweis](http://evn.at/energieausweis) oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

# Vielseitig, nachhaltig, umweltbewusst

Stiefler GmbH

## Wirtschaft Krems, Teil 5 Seit über 75 Jahren sorgt das Kremser Familien- unternehmen **Stiefler** für möglichst langlebige Produkte

Was haben ein Aluminiumrahmen für einen hochwertigen Reisekoffer, ein Fensterrahmen für einen Hochgeschwindigkeitszug, Fensterbeschläge und eine Schraube gemeinsam? Sie waren alle höchstwahrscheinlich kurz zu Gast beim Kremser Unternehmen Stiefler.

Das Unternehmen Stiefler steht für die Veredelung von metallischen Oberflächen und besteht bereits seit über 75 Jahren. Das können Bauteile aus Aluminium oder aus Stahl sein. Aluminium wird zumeist elektroly-

tisch oxidiert (ugs. eloxiert) und Stahl wird galvanisch verzinkt. Diese Prozessschritte sind notwendig, damit die Bauteile möglichst lange ihren Aufgaben im Endprodukt nachkommen können. Die Bauteile werden dabei vor Korrosion geschützt. Weiters ist es kosteneffizienter, wenn nur die Oberfläche behandelt wird, als wenn ein ganzer Bauteil aus einer korrosionsbeständigen Legierung gefertigt ist.

### Produkte des täglichen Bedarfs

Bis zu 50 Bauteile mit veredelter Oberfläche hat jeder von uns täglich in der Hand. Für Stiefler sind wichtige Märkte die Bauwirtschaft, der Maschinenbau, Automotive und andere Bereiche der Mobilität. Das Unternehmen wird von den beiden Eigentümern Ulrich Stiefler und Walter Stiefler in mittlerweile dritter Generation geführt. Trotz schwächelnder Konjunktur fährt das Unternehmen

nach wie vor einen Drei-Schicht-Betrieb, sieben Tage die Woche, da die Auslastung gegeben ist. Vor zwei Jahren wurden eine vollautomatische Trommelanlage in Betrieb genommen und mehr als sechs Millionen Euro am Standort Krems investiert. Durch den hohen Automatisierungsgrad ist man stetig auf der Suche nach Arbeitskräften, die man auch selbst ausbildet.

Zuletzt erweiterte das Unternehmen auf eine insgesamt 1,1 MWp Photovoltaik-Anlage auf seinen Dächern. Das Unternehmen Stiefler setzt bewusst zahlreiche Maßnahmen zur Aufbereitung seiner Abwässer und stetigen Verbesserung im Bereich Umweltmanagement. Im Unternehmen selbst legt man großen Wert auf Wertstoff-Recycling.

*Ein Beitrag des  
Stadtmarketing Krems*

02732 71 606  
www.kinastberger-transporte.at  
Aktion gültig bis 31.05.2024

**LKW:**  
**€ 222,- / Std.**  
Preis inkl. MWST.,  
exkl. allfälliger Zuschläge

**Profitieren Sie jetzt von  
unserem Kennenlernrabatt.  
Starten Sie Ihr Projekt noch heute!**

**Bühne\*:**  
**€ 40,- / Tag**  
Preis inkl. MWST.,  
exkl. Transportkosten &  
Manipulationsgebühr

\*mobile Teleskoparbeitsbühne

**KINASTBERGER**  
TRANSPORTE & LOGISTIK GMBH

# Gießen vor der Haustür!

Haben Sie auch einen Baum direkt vor Ihrer Haustür? Schnappen Sie sich eine Gießkanne oder einen Kübel und versorgen Sie ihn einmal pro Woche mit Wasser!

Die Sommer werden immer heißer und trockener. Zum Glück spenden uns die Bäume entlang der Straßen und auf den Plätzen kühlenden Schatten und schaffen auch an besonders

heißen Tagen ein angenehmes Stadtklima. Doch die Hitze setzt nicht nur uns Menschen zu, sondern auch den Stadtbäumen. Die Stadtgärtner sind in der warmen Jahreszeit täglich mit dem Gießwagen unterwegs, um das Stadtgrün zu wässern. Doch auch wir Anrainerinnen und Anrainer können speziell unseren jungen Bäumen und den Pflanzen in der Baumscheibe helfen: Indem wir sie zum Beispiel einmal pro Woche sehr kräftig gießen, mildern wir den Hitzestress und unterstützen sie, dass sie gesund bleiben.

## Seltener, dafür mehr!

Am besten hilft man den Bäumen, wenn sie in der Hauptvegetationsperiode – von April bis Oktober – gegossen werden. Einmal pro Woche genügt, selbst im Hochsommer. Die Formel lautet: seltener, aber dafür mehr! Übrigens: Die beste Zeit fürs Gießen der Bäume ist früh am Morgen oder spät am Abend.

## Natur findet Stadt.



kremsklima

Die Bäume vor der Haustür gießen: Kurt Lenitz praktiziert es bereits.

Die Stadtgärtner sind im Sommer im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um jene Stadtbäume zu gießen, die in den vergangenen drei Jahren gepflanzt wurden. Das sind rund 350 Bäume, 40.000 Liter Wasser benötigen sie dafür. Mit den 360 Grünrabatten, die ebenfalls zu betreuen sind, ergibt das eine Fläche von 5000 Quadratmetern.

*Ein Beitrag in Zusammenarbeit mit der Kremser „Initiative Klimabaum“*

## CUPRA BORN

100 % ELEKTRISCH



Ab € 29.900,-<sup>1</sup>  
inkl. staatl. Förderung



WWW.CUPRAOFFICIAL.AT/BORN

5 JAHRE GARANTIE<sup>2</sup>

1) Angebot gültig für Lagerfahrzeuge. € 2.400,- brutto Importeursanteil des E-Mobilitätsbonus, € 3.000,- brutto staatl. Förderung (s. www.umweltfoerderung.at, muss vom Käufer beantragt werden) und € 2.600,- brutto Messebonus (für Lagerfahrzeuge vom 15.02. bis 30.04.2024) sind bereits vom Listenpreis abgezogen. Im Angebotspreis außerdem berücksichtigt: € 1.000,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung. € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Porsche Bank Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und werden vom Listenpreis abgezogen. Ausgen. Sonderkalk. für Flottenkunden, Behörden und ARAC-Fahrzeuge. Porsche Bank Boni gültig bis 30.06.2024 (Antrags-/Kaufvertragsdatum).

2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

Stromverbrauch: 15,3-19,4 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 02/2024.

PORSCHE BANK

SEIT 1883  
**Birngruber**  
Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems, Gewerbeparkstr. 26, Tel. 02732/891  
Autorisierter Servicebetrieb  
3550 Langenlois, Wiener Str. 50, Tel. 02734/2414  
[www.birngruber.at](http://www.birngruber.at)



Die Musikschule Krems bietet ein umfangreiches Angebot für Kinder ab dem ersten Lebensjahr.

Am 13. April lädt die Musikschule Familien zum Schnuppern ein.

# Spielerisch Freude an der Musik entdecken

Mit der Elementaren Musikpädagogik hat die Musikschule Krems ein spezielles Angebot für jüngere Kinder geschaffen. Es handelt sich hierbei um grundlegenden Musikunter-

richt durch Musizieren, Singen und Tanzen. Ein Fach ist die *Elementare Musikerziehung* für Kinder von drei bis sechs Jahren. Der Zugang zur Musik erfolgt über die Sinne und

## Eissalon beim Steinertor & Untere Landstraße





*Elementare Musikerziehung* für Kinder von drei bis sechs Jahren. Der Zugang zur Musik erfolgt über die Sinne und nicht über Noten. (Bild o.)

Beim  *kreativen Kindertanz* steht neben der spielerischen Körper- und Sinnesschulung die Freude an der Bewegung im Vordergrund. (Bild li.)

*Wer eine  
Stimme hat,  
kann singen.  
Wer Füße hat,  
kann tanzen.*

### Afrikanisches Sprichwort

nicht über Noten. In der Musikalischen Grundschulung werden Kindern ab sechs Jahren Basisinhalte in Musikwissen, Rhythmus und Bewegung vermittelt.

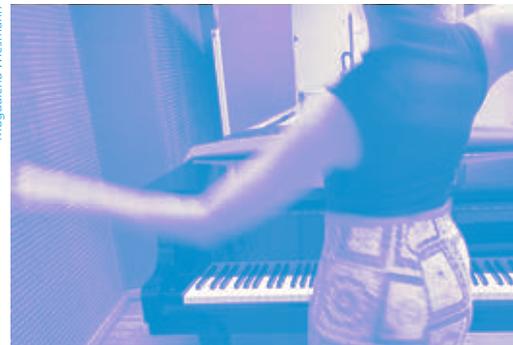
Im *Minichor* haben Kinder im Alter von vier bis acht Jahren die Möglichkeit, ihre Freude am Singen zu entdecken und auszuleben. Der Kinderchor wiederum ist für alle Kinder ab dem achten Lebensjahr geeignet, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Das Repertoire ist sehr vielfältig; von Volksmusik, Klassik bis hin zu Popsongs. Der *Klavierkindergarten* für Kinder im Alter von vier und fünf Jahren bietet ein erstes, spielerisches Kennenlernen des Instruments. Ein Klavier sollte zu Hause vorhanden sein.

In der *Eltern-Kind Gruppe „Singen und Spielen“* steht das ganzheitliche Erleben von Musik im Vordergrund. Ziel ist es, bereits bei Kleinkindern im Alter von ein bis drei Jahren die Begeisterung für Musik zu wecken.

Beim  *kreativen Kindertanz* steht neben der spielerischen Körper- und Sinnesschulung die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Geeignet ist der Kurs für Kinder von drei bis sechs Jahren. Am *Tanzgarten* nehmen Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren gemeinsam mit einer Begleitperson teil. Gemeinsames Bewegen, Tanzen, Singen, altersgerechte Instrumente hören und spielen stehen im Vordergrund.

[www.krems.at/musikschule](http://www.krems.at/musikschule)

Magdalena Wiesmann



## Termine

### Tag der Elementaren Musikpädagogik am Samstag, 13. April

Am 13. April veranstaltet die Musikschule von 9.30 bis 12.30 Uhr einen Tag der Elementaren Musikpädagogik. Los geht es um 9.30 Uhr mit einem Konzert: die Gruppen *Elementare Musikerziehung*, *Minichor* und *Kinderchor*, das *Ensemble Kunterbunt* sowie *Kreativer Kindertanz* zeigen ihr Können. Von 10.30 bis 12.30 Uhr haben die kleinen Besucher:innen die Gelegenheit, verschiedene Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren. Auch ein Kinderschminken wird angeboten.

### „Tanz und Tasten“ am Montag, 6. Mai

Am 6. Mai wird ab 17 Uhr das Musik-Tanztheater *Tanz und Tasten* in der Kunsthalle Krems aufgeführt. Schülerinnen und Schüler der Musikschule Krems im Alter zwischen 4 und 80 Jahren tanzen und spielen Klavier. Die Mitwirkenden begeben sich in diesem Stück auf eine Reise, begegnen so einander und schlussendlich sich selbst. Das Publikum ist eingeladen, sie dabei zu begleiten. Der Eintritt ist frei!

[www.krems.at/musikschule](http://www.krems.at/musikschule)



**Florian Freistetter**  
referiert im Schul-  
zentrum über Wissen-  
schaftsfeindlichkeit

## Science Buster am Kremser Bildungstag

Der als „Science Buster“ bekannte Astronom und Wissenschaftsautor Florian Freistetter beschäftigt sich schon seit längerem mit dem Thema Wissenschaftsvermittlung. Diese wird immer wichtiger, da die Wissenschaftsskepsis in der Bevölkerung zuletzt zugenommen hat. Am 29. April referiert Florian Freistetter in seiner Heimatstadt Krets zum Thema „Wer braucht Wissenschaft und warum? Strategien gegen Wissenschaftsfeindlichkeit“. Anlass für diesen spannenden Vortrag ist der zweite Kremser Bildungstag, den die Stadt am 29. April in

Kooperation mit der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krets und der Arbeiterkammer Niederösterreich veranstaltet. Diese Veranstaltung im Kremser Schulzentrum soll eine breite Öffentlichkeit über Bildungsthemen informieren und zum Austausch anregen.

Der Bildungstag startet mit einem Weiterbildungsteil für die Mitarbeiter:innen der städtischen Bildungseinrichtungen. Der Vortrag von Florian Freistetter beginnt um 18.30 Uhr. Anschließend folgt eine Podiumsdiskussion.

### Zweiter Kremser Bildungstag

Montag, 29. April 2024

Schulzentrum Krets, Edmund-  
Hofbauer-Straße 9, 3500 Krets

18.30 bis 20 Uhr öffentlicher  
Vortrag und Diskussion

Eintritt frei!

Anmeldung: [bildung@krets.gv.at](mailto:bildung@krets.gv.at)

## Bestens versorgt mit der Biokiste Bio-Produkte bequem geliefert

Keine langen Wege  
zum Supermarkt,  
kein Schleppen, alles  
praktisch, großteils  
verpackungsfrei in einer  
Mehrwegkiste geliefert?

Die Biokiste vom Biohof Achleitner macht es möglich. Wöchentlich, 14-tägig oder ganz individuell kommt die Kiste voller Bio-Produkte nach Krets. Mehr Obst, mehr Gemüse, gemischt oder ganz regional: Für jeden Geschmack gibt es die passende Biokiste. Der Inhalt wird jede Woche geplant, kann aber an die eigenen

Wünsche angepasst werden. Es sind noch Äpfel zuhause? Einfach gegen Bananen tauschen. Allergisch gegen Sellerie? Unliebsame Sorten lassen sich dauerhaft abbestellen.

### Eine Kiste von vielen Bio-Betrieben

In Zusammenarbeit mit langjährigen Bio-Partnern bringt die Biokiste über 1.600 Bio-Produkte ins Haus. Von Obst und Gemüse über Milch, Brot und Fleisch bis hin zu Kosmetik- und Haushaltsartikel. Je nach Saison kommt viel Gemüse vom eigenen Hof in Eferding (OÖ) in die Biokiste. Dieser wird bereits seit 1990 rein biologisch bewirtschaftet.

Neugierig geworden? Registriere dich unter [www.biohof.at](http://www.biohof.at), trage bei „geworben durch“ Stadtjournal Krets ein und erhalte nach der dritten Lieferung einen 15 Euro Gutschein.

Bestellung online, per E-Mail  
oder telefonisch: 07272 2597  
[diebiokiste@biohof.at](mailto:diebiokiste@biohof.at)  
[www.biohof.at](http://www.biohof.at)

**Biohof Achleitner**

NEUGIERIG  
GEWORDEN?

15€ NEUKUNDEN  
GUTSCHEIN



Koordiniert jeden Samstag bis zu 60 Stände: Marktmanager Sascha Gasselseder (li.)

Lieferten einst bei einer „Zukunftskonferenz“ die Idee zum Genussmarkt: Kurt Lenitz und Bürgermeister Peter Molnar.

Fotos und Text: Pamela Schmatz

# Treffen wir uns am Markt!

Damit am Kremser Genussmarkt alles wie am Schnürchen klappt, ist **Sascha Gasselseder** jeden Samstag um 4.15 Uhr am Pfarrplatz. Zur Saisonöffnung erzählt er, was es für einen gelungenen Markttag braucht.

Genussmarkt. Wochenmarkt. Vintage Markt. Leopoldi Markt. Bei Sascha Gasselseder laufen die Fäden zusammen. Wer am Markt verkaufen will, meldet sich bei ihm. Dann checkt er, ob die Produkte gut ins Konzept passen. Beim Kremser Genussmarkt schaut er zum Beispiel darauf, dass viele regionale Produkte dabei sind. Das stärkt nicht nur die lokale Wertschöpfung: Je kürzer der Transportweg, desto besser fürs Klima.

## Tipps: die Kostproben!

Der Einkauf am Markt soll etwas Besonderes sein, findet Sascha Gasselseder: „Vieles, was es samstags hier gibt, findet man nicht im Regal. Zum Beispiel die Spezialbrote

der örtlichen Bäckereien, Met und Honig oder den Wild-Leberkäs.“ Für den Marktmanager gehört auch das Gustieren dazu. „Ich finde es toll, wenn Kostproben angeboten werden – ein guter Tipp, um die Kundschaft auf seinen Stand aufmerksam zu machen“, verrät er.

## Der Blick aufs große Ganze

Das Miteinander funktioniert am Pfarrplatz bestens. „Mittlerweile sind alle Standlerinnen und Standler untereinander per du. Das macht's richtig familiär.“ Hinter der Ordnung am Markt stecken sowohl Organisation als auch Improvisation. Damit jeder seinen Platz bekommt, aber bei spontanen Ausfällen keine Lücken

entstehen. Auch dafür gibt es Sascha Gasselseder: für den Blick aufs große Ganze, die Montage der Boller, die Organisation des Abschleppdienstes, falls Samstagfrüh noch ein Auto im Marktgebiet parkt ... viele Schritte, damit später alle genüsslich über den Markt schlendern können.

## Spontane Tratscherl

Auf den Markt geht man aber nicht nur zum Einkaufen. „Er ist auch ein wichtiger Treffpunkt. Wo kommt man heute sonst spontan ins Gespräch?“ Am Pfarrplatz kommen alle zusammen: Die Kellner der Nachtlokale, die noch auf einen Absacker gehen. Alte Bekannte, die einander über den Weg laufen. Omas, Opas, Mamas und Papas, die den Kleinen ein Zuckerkipferl kaufen und sich selbst einen Cappuccino – jedes zweite Wochenende ist übrigens auch ein Barista am Kremser Genussmarkt. Treffen wir uns dort?

## Alle Märkte auf einen Blick:

*Bauernmarkt am Dreifaltigkeitsplatz: Freitagvormittag*  
*Wochenmarkt am Pfarrplatz: Freitagvormittag*  
*Kremser Genussmarkt am Pfarrplatz: Samstagvormittag*

## Alle Infos:

[www.stadtmarketing-krems.at](http://www.stadtmarketing-krems.at)



Johann Feilacher,  
Sägedruck „Line of ...“ (li.),  
Günter Wolfsberger, Atelierfoto

# Von Licht und Holz

**In der Dominikanerkirche lockt eine Installation, die galeriekrems bietet Druckgrafiken und Skulpturen**

In der Dominikanerkirche ist von 5. Mai bis 2. Juni die Licht- und Toninstallation „AM ENDE LICHT“ zu sehen. In seinen Werken arbeitet der in Krems lebende Künstler Günter Wolfsberger mit Licht, Raum und Farbe an unterschiedlichen Orten und mit verschiedenen Medien. Für das gotische Kirchenschiff der Domi-

nikanerkirche erschafft der Künstler eine Lichtinstallation, die auf die einzigartigen Proportionen des Raums Bezug nimmt. Passend dazu hat BJ Nilsen ein Stück komponiert, das auf Klängen aus der Instrumentensammlung der Familie Wolfsberger basiert, die mit Feldaufnahmen verwoben sind. Gemeinsam erzeugen sie einen atmosphärischen imaginären Raum. Die Eröffnung findet am Samstag, 4. Mai um 11 Uhr statt.

Holz ist das bevorzugte künstlerische Medium von Johann Feilacher. Von 17. Mai bis 7. Juli ist seine Ausstellung „Prints & small sculptures“ in der galeriekrems zu sehen. Johann Feilacher konzipiert seine teils monumentalen

Skulpturen für Innen- und Außenräume. Holzstücke werden von ihm gefärbt oder mithilfe weiterer Materialien zu Installationen kombiniert. In der galeriekrems präsentiert der Gründer des *museum gugging* Druckgrafiken und kleinformatige Skulpturen. Die Eröffnung findet am Donnerstag, 16. Mai um 18 Uhr statt.

In der galeriekrems ist noch bis 5. Mai die Ausstellung „SE(E)QUENCES“ der Kremser Künstlerin Michaela Hofmann-Göttlicher zu sehen.

*Weiterführende Infos zum gesamten Ausstellungsprogramm gibt es auf der neugestalteten Homepage [www.museumkrems.at](http://www.museumkrems.at)*

**April 19-21  
& 26-28  
2024  
Krems / Austria**

donaufestival.at

KULTUR NIEDERÖSTERREICH



Archiv Robert Streibel

Die Kremser Synagoge in der Dinstlstraße wurde 1978 abgerissen.

Eine Station des Themenwegs ist das Karl-Eibl-Denkmal am Rande des Stadtparks



Eva Dertschiel

# Geschichte erlebbar machen

Die Stadt KREMS eröffnet am 12. April den Themenweg **KREMSMachtGeschichte**

Der neue Themenweg „KREMSMachtGeschichte“ soll die Spuren der teils vergessenen, teils zerstörten, teils fortdauernden Geschichte des Nationalsozialismus in KREMS sichtbar machen. 24 grüne Wimpel markieren historische Schauplätze zu Themen wie jüdisches Leben, Widerstand oder Verfolgung und Bestrafung. Stationen sind beispielsweise der Bahnhof, der ehemalige Brauhofsaal, das Landesgericht, der Jüdische Friedhof und die ehemalige Kremser Synagoge.

Jeder Ort steht für ein anderes Ereignis, das von Zerstörung, von Verfolgung und Verbrechen, aber auch von Verantwortung, Solidarität und Widerstand zu berichten weiß. Viele Schauplätze vergangener Ereignisse sind heute nicht mehr als solche er-

kennbar und werden erst durch Vorstellungskraft wieder lebendig. Die Markierungen im öffentlichen Raum sowie eine Website ([www.kremsmachtgeschichte.at](http://www.kremsmachtgeschichte.at)) laden zu individuellen Rundgängen ein. Die Informationen zu jeder Station lassen sich anhand der QR-Codes auf den Wimpeln per Smartphone abrufen. Texte und Bilder finden sich auch in der Broschüre (Deutsch und Englisch), die man an der Kassa des museumkREMS erhält.

*Einladung zur feierlichen Eröffnung:  
Freitag, 12. April, 16 bis 18.30 Uhr  
Dominikanerkirche KREMS  
Programm: Begrüßung, Einführung,  
Gesprächsrunden, Rundgang in der  
Innenstadt in Kleingruppen,  
gemeinsamer Ausklang in der  
Dominikanerkirche, Eintritt frei!*

## Bundesweiter Kunstwettbewerb **paper unlimited.**



Familie Grabner

Die Stadt KREMS schreibt 2024 erstmals den Erich Grabner Preis für künstlerische Grafik aus. Der Preis ist

nach dem 2022 verstorbenen Kremser Altbürgermeister benannt, der maßgeblich zur positiven Entwicklung von KREMS als Kunst- und Kulturstadt beigetragen hat. Vorgesehen sind Preise in verschiedenen Kategorien, die in Kooperation mit dem Land NIEDERÖSTERREICH, dem Rotary Club KREMS-WACHAU, Freunden der Familie Grabner und dem Stift Göttweig ausgelobt werden.

Noch bis 22. April können Werke digital für den Wettbewerb eingereicht werden. Zugelassen sind Arbeiten in sämtlichen grafischen Techniken auf Papier. Teilnahmeberechtigt sind alle Künstler:innen, die zum Zeitpunkt der Einreichung einen Wohnsitz in ÖSTERREICH haben. Künstler:innen können ein Werk bzw. eine zusammenhängende Werkreihe (bestehend aus höchstens drei Arbeiten) einreichen.

Unmittelbar nach der zweiten Jury-sitzung werden alle analog eingereichten Arbeiten im Zuge der Ausstellung *paper unlimited.* im museumkREMS präsentiert. Die Ausstellungseröffnung findet am 21. September 2024 um 11 Uhr im museumkREMS statt. Besucher:innen dieser Ausstellung haben die Möglichkeit, den Publikumspreis mitzubestimmen.

*Die Verleihung des Erich Grabner Preises findet voraussichtlich am Donnerstag, 14. November 2024 um 18 Uhr in der Dominikanerkirche statt.*

Nähere Informationen:  
<http://paper-unlimited.at>  
E-Mail: [grabner-preis@krems.gv.at](mailto:grabner-preis@krems.gv.at)



**paper unlimited.**

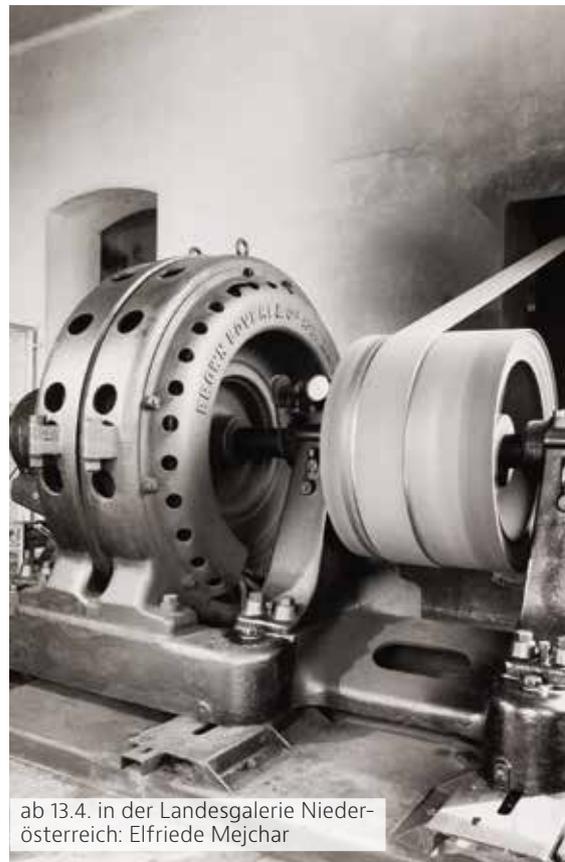
ERICH GRABNER PREIS  
FÜR KÜNSTLERISCHE GRAFIK  
DER STADT KREMS.

# kremsveranstaltungen



ab 19.4.  
donaufestival

Grand River ©Kasia Kim-Zacharko



ab 13.4. in der Landesgalerie Nieder-  
österreich: Elfriede Mejchar

**4.4., & 2.5., 19-20.30 Uhr**  
**Nachtwächterführung**  
**durch Krems**

Treffpunkt: Steiner Tor -  
Blumeninsel, Südtiroler Platz  
Info: 02732/82676  
Anmeldung: krems@donau.com  
www.krems.info

**4.4., 18 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung**

Fingerspitzengefühl.  
Cartoons über Gebautes  
ORTE Architekturnetzwerk NÖ,  
Steiner Landstraße 3  
www.orte-noe.at

**5.4., 16 Uhr**  
**Kremser Zukunftskonferenz**  
JUNGE(S) WOHNEN IN KREMS  
Ferdinand Dinstl Saal  
Bahnhofplatz 16

**5.4., 20 Uhr**  
**Knoedel: Wunderrad**  
Haus der Regionen,  
Steiner Donaulände 56  
www.koechelgesellschaft.at  
www.musikinkrems.at

**5.-6.4.**  
**Wein & Genuss Krems**  
Dominikanerkirche Krems,  
Körnermarkt 14  
www.museumkrems.at

**8.4., 19.30-21 Uhr**  
**Wir singen im Frühling**  
mit Christina Foramitti  
Info und Anmeldung:  
chorszene@volkstkulturnoe.at  
Haus der Regionen,  
www.volkstkulturnoe.at

**11.4., 18.30 Uhr**  
**Metaspace**  
„Werden wir bald  
in einer virtuellen Welt leben?“  
VHS-Krems, Obere Landstraße 10  
www.vhs-krems.at

**11.4., 19.30 Uhr**  
**Der Herr Karl**  
mit Alois Frank  
Salzstadl, Steiner Donaulände 32  
Karten: 0664/8525615

**13.4., 17.30-21 Uhr**  
**Genussvortrag**  
„Mexiko und Peru“  
VHS-Krems, Obere Landstraße 10  
www.vhs-krems.at

**13.4.-16.2.**  
**Elfriede Mejchar**  
Grenzgängerin der Fotografie  
Landesgalerie Niederösterreich,  
Museumsplatz 1  
Info: 02732/908010  
www.landessgalerie-noe.at

**13.4., 9.30-12.30 Uhr**  
**Musikpädagogik**  
Tag der Elementaren  
Musikpädagogik  
Musikschule Krems, Hafnerplatz 2  
www.krems.at/musikschule  
*Näheres auf Seite 17*

**13.4., 20 Uhr**  
**That´s Jazz**  
Flip Philipp plays  
the Music of Pirchner & Pepl  
GH Salzstadl, Steiner Donaulände  
www.thatsjazz.at

**13.4., 14.30 Uhr**  
**Kindertanz-Nachmittag**  
Info und Anmeldung:  
mtanzforum@volkstkulturnoe.at  
Haus der Regionen  
www.volkstkulturnoe.at

**14.4., 11-12.30 Uhr**  
**Matinée im Museum**  
Schubertiade mit dem  
Arnold Schoenberg Chor  
Im Anschluss führt Kurator  
Nikolaus Kratzer durch die  
Ausstellung Herwig Zens.  
Landesgalerie Niederösterreich  
Museumsplatz 1

**16.4., 9 Uhr**  
**Energieberatung**  
Raus aus Öl und Gas – Förderaktion  
Anmeldung und Infos: DI Stefanie  
Widhalm, 02732/801-459 oder  
umwelt@krems.gv.at  
Service Center Bauen,  
Bertschingerstraße 13

**18.4., 19 Uhr**  
**Nachtwächterführung durch Stein**  
 Treffpunkt: Braucht(r)um im Kremser Tor, Steiner Landstraße 11  
 Anmeldung: krems@donau.com oder 02732/82676  
 www.krems.info

**18.4., 19 Uhr**  
**Podiumsdiskussion**  
 „Ein Schicksalsjahr für Europa? Die Zukunft der Europäischen Union“  
 Audimax der Donau-Universität Krems, Dr. Karl Dorrek Straße 30

**18.4., 19 Uhr**  
**Literatur & Wein – Festivaleröffnung**  
 Unabhängiges Literaturhaus NÖ, Steiner Landstraße 3  
 www.literaturundwein.at

**19.-21.4. und 26.-28.4.**  
**donaufestival 2024**  
 Info: 02732/9080 30  
 www.donaufestival.at

**19.4., 19.30 Uhr**  
**Peter Mayer und die Hofkapelle**  
 Haus der Regionen  
 Steiner Donaulände 56  
 www.volkskulturnoe.at

**20. & 21.4.**  
**Gneixendorfer Weinfrühling**  
 Winzerhöfe und Keller der Gneixendorfer Winzer

**25.4., 17 Uhr**  
**Buchclub**  
 „Lilli Grün – alles ist Jazz“  
 Kooperation mit der VHS Krems  
 Stadtbücherei & Mediathek Krems, Körnermarkt 14, 02732/801-382  
 www.vhs-krems.at

**26.4., 19 Uhr**  
**Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Krems**  
 Festsaal der Kirchlich Pädagogischen Hochschule in Krems-Mitterau

**26.-29.4.**  
**City Nature Challenge**  
 Krems-Wachau  
 www.citynaturechallenge.at

**27. & 28.4.**  
**Weinfrühling**  
 Kamptal | Kremstal | Traisental  
 www.weinfruehling.info

**27.4.-22.9.**  
**Thomas J Price – Matter of Place**  
 Kunsthalle Krems, Museumsplatz 5  
 Info: 02732/908010  
 www.kunsthalle.at

**30.4., 18-20 Uhr**  
**Lesung**  
 Eva Maria Stöckler und Johannes Simetsberger: „Hortus Universalis“  
 Musik: Gregor Reinberg, Violine | Severin Endelweber, Viola  
 Stadtbücherei & Mediathek Krems, Körnermarkt 14  
 Info: 02732/801 382  
 www.krems.at/buecherei

**2. & 3.5., 9-12 & 13-17 Uhr**  
**carla Flohmarkt**  
 St. Paulgasse 12  
 Info: 02732/76498

**3.5., 19.30 Uhr**  
**International Jazz Day**  
 Schüler:innen/Ensembles der Musikschule Krems  
 Populärmusik & Jazz  
 That's Jazz – im GH Salzstadl, Steiner Donaulände 32  
 www.thatsjazz.at

**3.-5.5.**  
**Tour de Vin**  
 der Traditionsweingüter  
 www.traditionsweingueter.at

**4.5., 11 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung**  
 Günter Wolfsberger und BJ Nilsen, AM ENDE LICHT  
 Dominikanerkirche Krems  
 www.museumkrems.at  
*Näheres auf Seite 20*

**4.5.-10.11.**  
**Monocolor**  
 Landesgalerie Niederösterreich, Museumsplatz 1  
 www.landessgalerie-noe.at

**6.5., 17 Uhr**  
**Musik-Tanztheater**  
 „Tanz und Tasten“  
 Kunsthalle Krems  
 www.krems.at/musikschule  
 Eintritt frei!  
*Näheres auf Seite 16/17*

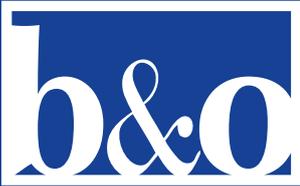
**8.5., 19.30 Uhr**  
**Lange Nacht der Chöre**  
 www.langenachtderchoere-noe.at

**9.-11.5.**  
**Steiner Weinfest**  
 www.krems.info

**9.-12.5.**  
**Hörspieltage**  
 Unabhängiges Literaturhaus NÖ, Steiner Landstraße 3  
 Info: 02732/72884  
 www.ulnoe.at

**9.-12.5.**  
**Rehberger Kellergassenfest**

*Weitere Veranstaltungen:  
 www.events.krems.at  
 Alle Angaben ohne Gewähr  
 Tragen Sie Ihre Veranstaltungen  
 kostenlos online ein:  
 www.krems.at/veranstaltungen*



**THOMAS MURTH**  
 Versicherungsmakler

Tel. +43 664 914 41 13  
 www.beratung-optimierung.at

... denn versichern heißt vertrauen!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin und sparen Sie bis zu 40% Prämie.

**wefox**



# Aliens in KREMS

Jubal Battisti

An zwei verlängerten Wochenenden im April versetzt das **donaufestival KREMS** wieder in einen Ausnahmezustand.

Rund 20 Veranstaltungen pro Tag präsentieren abenteuerliche Ästhetiken und Vibrationen zwischen Musik, Performance, Bildender Kunst, Film und Diskurs. Das Festival fragt heuer nach einer „Community of Aliens“.

Ein besonderes Zuckerl gibt es für alle Kremser:innen, die einmal *donaufestival*-Luft schnuppern wollen: Jefta van Dinthers choreographische Installation „Unearth“ (Foto) in der Dominikanerkirche ist frei zugänglich

(20. April: 15 bis 18.40 Uhr, 21. April von 12.30 bis 16.10 Uhr / Foto).

Der Klangraum KREMS Minoritenkirche in Stein und die Österreichhallen bilden die beiden Zentren des Festivals. Ebenfalls bespielt werden das Forum Frohner, die Kunsthalle KREMS, das Kino im Kesselhaus und die Dominikanerkirche.

*donaufestival*

19. bis 21. und 26. bis 28. April

[www.donaufestival.at](http://www.donaufestival.at)

## Franz Kafka: Ein Jahrhundert- Autor im Fokus

Unter dem Titel „Das Kaffkaeske in den Künsten“ widmet das Kremser *Archiv der Zeitgenossen* Schriftsteller Franz Kafka zum 100. Todestag eine wissenschaftliche Tagung. Diese findet vom 15. bis 17. Mai an der Universität für Weiterbildung in KREMS statt. In 20 Beiträgen setzen sich internationale Vortragende aus unterschiedlichen Forschungsdisziplinen mit den Einflüssen Kafkas auf die Künste (Musik, Film, Theater, Comics, Malerei etc.) auseinander. Am 15. Mai trägt Autor Clemens J. Setz um 19 Uhr in der Campus Hall der Universität (Gebäude U) seine Gedanken zu Kafkas Erzählung „Die Sorge des Hausvaters“ vor. Einen Tag später wird ab 18 Uhr im Kino im Kesselhaus „Der Prozeß“ (1962) gezeigt, die Verfilmung von Kafkas gleichnamigen Roman durch Regisseur Orson Welles.

Anmeldung und Programmdetails:

[www.archivderzeitgenossen.at](http://www.archivderzeitgenossen.at)



**KALITERRA**  
DEIN LEBEN ... EINFACH BESSER



FRÜHLINGSANGEBOT

Erstberatung  
zum  
halben Preis\*

\*Gültig bis 20 Juni 24

## GESTALTE DEIN LEBEN POSITIV UND SORGENFREI

### PSYCHOSOZIALE BERATUNG

In der psychosozialen Beratung geht es um den Erhalt deiner psychischen Gesundheit, um schwierige Zeiten oder Situationen bestmöglich zu meistern.

### BERATUNG ANGEHÖRIGER

Um stark für pflegebedürftige oder kranke Angehörige zu sein, darf die eigene Gesundheit nicht vernachlässigt werden. Überlastung und Hilflosigkeit kann mit Strategien und Selbstfürsorge vorgebeugt werden.

### TRAUERBEGLEITUNG

Ich bin für dich da, wenn du einen geliebten Menschen oder etwas Wichtiges in deinem Leben verloren hast und du seither von deinen Gefühlen überwältigt wirst.

Weitere Informationen  
findest du auf meiner Website  
**KALITERRA.AT**



Vereinbare  
jetzt deinen  
ersten  
Beratungstermin!

ICH FREUE MICH  
DARAUF DICH  
KENNENZULERNEN

# Neue Shirts für Krems

Gleich zwei neue Krems-T-Shirts brachte der Designwettbewerb der Stadt Krems und *Bright Young Things* hervor.

89 Jugendliche und junge Erwachsene hatten insgesamt 93 Entwürfe eingereicht. Das T-Shirt-Design von Alena Tomaschek überzeugte die Jury schließlich am meisten. Es zeigt ein leicht gedrehtes und somit dynamisch wirkendes Steiner Tor mit dem markigen Slogan „Krems lebt“. Gewinnerin Alena Tomaschek ist 15 Jahre alt, kommt aus Vitis und besucht die Kremser Modeschule (HLM Krems). Über ihre Idee sagt

Die Preisträgerinnen Alena Tomaschek (o.) und Carina Boucher mit ihren Entwürfen.

sie: „*Krems lebt* habe ich auf mein T-Shirt geschrieben, weil ich finde, dass Krems sehr belebt ist. Es ist immer etwas los.“

Einen Sonderpreis des Bürgermeisters erhielt Carina Boucher. Die 24-jährige Physiotherapie-Studentin war mit ihrem Entwurf in die enge Auswahl gekommen. Das Design der Kremserin zeigt auf der Vorderseite einen stilisierten Grundriss von Krems samt Donau und auf der Rückseite eine Ansicht des Steiner Tors. Auch mit ihrem Design soll ein T-Shirt produziert werden.

Ökologie, Ökonomie und Nachhaltigkeit spielen bei der Produktion des neuen Krems T-Shirts eine große Rolle. Erhältlich sind die beiden neuen T-Shirts künftig in der Bürgerservicestelle im Kremser Rathaus sowie in mehreren Stadtbetrieben.



kremsjugend

Doris Kramer (3)



## Irritierend faszinierend Ausstellung zum Jubiläum

Der *Jugend Kulturraum Krems* feiert sein zweijähriges Bestehen und lädt gemeinsam mit *Bright Young Things* zum Jahresfest inklusive Vernissage von Melissa Engelhardt und Leo Lang ein. Kurz vor der Matura präsentiert das junge kreative Duo gemeinsam seine Werke erstmals der Öffentlichkeit. Der Großteil der Exponate wurde mit Ölfarben auf Leinwand gemalt. Irritierend und gleichzeitig faszinierend, so könnte man die ausgestellten Werke zusammenfassend beschreiben.

*Jahresfest & Vernissage*  
Donnerstag, 25. April, 18 Uhr  
Jugend Kultur Raum Krems  
St.-Paul-Gasse-10, 3500 Krems  
[www.jugendkulturraum-krems.at](http://www.jugendkulturraum-krems.at)

## Kremser Spielefest

„Affe bis Ziege“ lautet das Motto des Kremser Ferienspiels 2024. Tierisch geht es auch beim Spielefest am 4. Mai von 13 bis 19 Uhr zu, bei dem ein kleiner Vorgeschmack auf den Kindersommer geboten wird. Beim Fest erwartet Kinder von drei bis zwölf Jahren ein buntes Programm mit viel Bewegung und Kreativität. Mottogetreu werden auch einige Tiere zum Streicheln vor Ort sein. Das Fest gibt einen Überblick über regionale Freizeitmöglichkeiten und lädt dazu ein, die mittlerweile sehr bunt gestalteten Räumlichkeiten des *Jugendzentrum Mitterau(m)* zu besichtigen. Das Kremser Jugendzentrum in der St.-Paul-Gasse 10 dient nämlich als Austragungsort des Spielefestes. Detailliertes Programm sowie die Ferienspiel-Broschüre 2024 unter: [www.ferienspiel-krems.at](http://www.ferienspiel-krems.at)

# kremstelegramm



1



2



3



4

## 1 Kindergartenpädagoginnen verabschiedet

Drei Pädagoginnen aus Kremser Kindergärten verabschiedeten sich in die Pension. Mit einem Empfang im Rathaus bedankte sich Bürgermeister Peter Molnar bei ihnen für das langjährige Engagement. Roswitha Wagner war seit 1981 im damaligen Kindergarten in der Ringstraße beschäftigt. 2011 übersiedelte sie in den neu errichteten Kindergarten Hamerlingstraße, wo sie bis zuletzt tätig war. Brigitte Schwarz war ab 1995 im Kindergarten Auparkweg tätig, zuletzt leitete sie elf Jahre lang die Kindergärten Auparkweg und Lerchenfelder Hauptplatz. Karin Polt war ab 2003 in verschiedenen Kindergärten in der Stadt Krems eingesetzt: zunächst im damaligen Privatkinderkergarten Mitterau III und später in den Kindergärten Hohensteinstraße und Göttweigerhofgasse. Bis zu ihrer Pensionierung hatte sie die Leitung des Kindergartens Gneixendorf inne.

## 2 Radroute neu beschildert

Zwischen Krems und Egelsee wurde eine Radroute neu beschildert. Diese beginnt beim Campus Krems in Stein und führt über die Mazzettistraße und mehrere Siedlungsstraßen durchs Alauntal nach Egelsee. Ziel der Neubeschilderung ist es, Radfahrer:innen eine Alternative zur stark frequentierten Landesstraße anzubieten. Nur ein kurzes Stück der 3,4 Kilometer langen Route muss auf der Landesstraße gefahren werden. Für diesen Abschnitt hat die Stadt Krems bereits beim Land die Anbringung entsprechender Piktogramme beantragt, die Autofahrer:innen auf den Radverkehr aufmerksam machen sollen.

## 3 Drei Gemeinden machen mobil

Die Planungen zum Bau eines Geh- und Radwegs entlang der Eisenbahnbrücke über die Donau schreiten weiter voran. Die Stadt Krems und die Gemeinden Furth und Mautern verabschiedeten

gleichlautende Grundsatzbeschlüsse im Gemeinderat und suchen nun gemeinsam um Fördermittel für das „Jahrhundertprojekt“ an. Ziel dieser Bemühungen ist eine Umsetzung des Projekts bis zum Jahr 2028.

## 4 Stadtchef angelobt

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hat den neuen Kremser Bürgermeister Peter Molnar angelobt. Krems habe sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt, betonte die Landeshauptfrau, und verwies auf die Stellung der Stadt Krems als Kunst-, Kultur-, Bildungs-, Wissenschafts- und Innovationsstandort. Mikl-Leitner verabschiedete auch den langjährigen Bürgermeister Reinhard Resch und dankte ihm für „die gute Partnerschaft und Kooperation“. Sie zeigte sich überzeugt, dass man die gute Partnerschaft zwischen dem Land Niederösterreich und der Stadt Krems auch in Zukunft fortsetzen werde.



5



8



6



7

### 5 70.000 Kilowattstunden

Das Weingut Stadt Krems hat auf den Dachflächen seines Betriebsgebäudes bereits die zweite PV-Anlage erfolgreich in Betrieb genommen. Diese Anlagen produzieren pro Jahr rund 70.000 Kilowattstunden Strom, was etwa dem jährlichen Verbrauch von 20 Haushalten entspricht. Das Weingut Stadt Krems kann damit immerhin 20 Prozent seines jährlichen Strombedarfes umweltfreundlich selbst abdecken. Insgesamt sind aktuell 15 städtische Gebäude mit Photovoltaikanlagen ausgestattet, weitere werden folgen.

### 6 Voller Rathaussaal beim Thema Frauengesundheit

Auf großes Interesse stieß ein Informationsabend zum Thema Frauengesundheit im Rathaus Stein, den Gesundheitsstadträtin Bernadette Laister in Kooperation mit dem Soroptimist Club Krems Fidelitas initiierte. Oberärztin Dr. Birgit

Pfaller-Eiwegger vom Uniklinikum St. Pölten stellte unter anderem eine in St. Pölten etablierte Nachsorgeambulanz für Frauen mit Risikofaktoren nach Schwangerschaftskomplikationen wie Diabetes vor, die auch Kremser Bürgerinnen nutzen können. In der hochkarätig besetzten Diskussion mit Allgemeinmedizinerin Dr. Iris Solf-Thron, Gynäkologin Dr. Gudrun Müllner und Mag. Andrea Hebesberger (*Tut gut! Land NÖ*), stand auch die unterstützende Rolle der öffentlichen Hand für mehr Bewusstseinsbildung und Information zur Debatte.

### 7 Kleine Maßnahme – große Wirkung!

Große Freude über den neuen Radabstellplatz in der Alauntalstraße herrscht bei Familie Annegg. Sie hat nun endlich die Möglichkeit das Spezialfahrrad für Tochter Klara vor ihrem Haus zu parken. Wegen einer Behinderung kann Klara kein übliches Fahrrad nutzen. Andrea

Annegg wandte sich an die Radlobby Krems, und in Zusammenarbeit mit der Stadt fand man rasch eine Lösung: Zwei neu montierte Wiener Bügel in einer Parkbucht vor dem Haus bieten nun den nötigen Platz. „Dieser Abstellplatz erleichtert unseren Alltag sehr, und wir sind jetzt noch öfter mit dem Rad unterwegs“, so Andrea Annegg. Bürgermeister Peter Molnar sagt: „Wir konnten mit wenig Aufwand viel Gutes bewirken!“ Fuß- und Radverkehrsbeauftragter Ronny Weßling: „Es liegt in unserer Verantwortung, die Mobilitätsbedürfnisse von allen Menschen ernst zu nehmen. Dass Klara mit ihrer Mutter nun unkompliziert jederzeit losstarten kann, ist gelebte Inklusion.“

### 8 Wechsel beim Stadtjournal

Mit dieser Ausgabe übernimmt Claudia Brandt die Redaktion des Stadtjournals von Ursula Altmann. Sie ist seit Februar 2024 im Magistrat in der Stadtkommunikation beschäftigt. Die Stadt Krems ist ihr bestens vertraut, denn sie hat ab 2011 die Kremser Lokalausgabe der Zeitung *Tips* redaktionell gestaltet. Die gebürtige Deutsche absolvierte eine Ausbildung zur Printredakteurin bei der nordbayerischen Tageszeitung *Frankenpost*. Ihr Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaften führte sie 2004 nach Wien. Seit 2011 lebt Brandt im Raum Krems.

# kremskommentare



## Sehr geehrte Kremserinnen und Kremser!

Laut Statistik Austria sinkt die Inflation leicht. In unseren Geldbörsen merken wir leider nichts davon. Um Bürger:innen mit niedrigem Einkommen zu unterstützen, hat die Stadt Krens 400.000 Euro im Budget 2024 bereitgestellt. Dieser Beschluss wurde von allen Parteien, mit Ausnahme der FPÖ, im Gemeinderat unterstützt. Der „Energiekostenzuschuss 2024 der Stadt Krens“ kann von 2. Mai bis 31. Juli 2024 im Sozialamt beantragt werden. Sollten Sie zum Antragsdatum bereits zwei Jahre in Krens Ihren Hauptwohnsitz haben, Sozialhilfe bzw. eine Pension mit Ausgleichszulage beziehen, oder Ihr Einkommen den Richtwerten des Heizkostenzuschusses entsprechen, ersuche ich um Kontaktaufnahme ab Mai. Wenn Sie bereits einen Heizkostenzuschuss des Landes NÖ beantragt haben, werden Sie von uns direkt angeschrieben. Die berechtigten Antragsteller:innen erhalten insgesamt 500 Euro in vier Teilbeträgen überwiesen. Genauere Infos dazu finden Sie unter [www.krems.at/sozialratgeber](http://www.krems.at/sozialratgeber). Als Sozialreferentin bedanke ich mich bei allen Fraktionen für die breite Unterstützung dieser Maßnahme. Gemeinsam können wir unsere Stadt positiv entwickeln und unsere Bürger:innen in schwierigen Zeiten unterstützen.

### Eva Hollerer

1. Vizebürgermeisterin (SPÖ)



## Sehr geehrte Kremserinnen und Kremser!

Der Frühling ist da und mit ihm blüht auch das kulturelle Leben in der Stadt wieder auf. Jedoch fehlt in der Stadt Krens seit mindestens zehn Jahren ein adäquates Veranstaltungszentrum. Aus diesem Grund habe ich die Initiative für einen Prozess mit dem Ziel einer Ansiedlung eines Hotels mit Veranstaltungszentrum gestartet. Erfreulich ist, dass sich im Gemeinderat alle Fraktionen einstimmig für diesen Vorstoß ausgesprochen haben. Für mich ist klar, dass die Stadt Krens ein Projekt in dieser Dimension nicht alleine stemmen kann. Schließlich wird der Schuldenstand von aktuell rund 40 Millionen Euro auf 67 Millionen Euro im Jahr 2027 steigen. Aus diesem Grund benötigt es starke Partner. Einen solchen habe ich mit dem Land Niederösterreich und der Landeswirtschaftsagentur *ecoplus* gefunden, die über Projekterfahrung, ein breites Netzwerk und ein Budget für die Projektunterstützung verfügen. Krens benötigt ist ein modernes Veranstaltungszentrum für Bälle, Kongresse, Kabarets, Konzerte und weitere kulturelle Highlights. Und die Zeit ist reif, denn die Österreichhallen sind mittlerweile endgültig abbruchreif.

### Dr. Florian Kamleitner

2. Vizebürgermeister (ÖVP)

**ACACIO** Immobilien

**Raiffeisen WohnBau**

## DER FRÜHE VOGEL FÄNGT DEN WURM

**JETZT RESERVIEREN UND FRÜH-BUCHERBONUS SICHERN.**

**Quality Living in zauberhafter Grünlage. 3500 Krens-Gneixendorf, Schloßstraße 5**

28 exklusive Doppel- und Reihenhäuser | Großzügige Wohnflächen mit ca. 114 und 142 m<sup>2</sup> | Sonnige Plateaulage mit herrlicher Aussicht | Heimische Holzriegel-Bauweise | Ein Projekt der Raiffeisen WohnBau

Kontakt: ACACIO Immobilien, Daniela König  
0664/386 55 02, [dk@acacio.at](mailto:dk@acacio.at), [www.acacio.at](http://www.acacio.at)

Raiffeisen WohnBau ist eine Marke der Raiffeisen-Leasing GmbH. ©viz-a-vie visuals



krems.topothek.at (Archiv Gerhard Schweitzer)

Aus der Topothek

## Geschäftiges Treiben am Pfarrplatz

Am 16. März startete der Kremser Genussmarkt in die neue Saison (siehe dazu auch Seite 19). Ab sofort wandelt sich der Pfarrplatz wieder jeden Samstagvormittag in eine Genussmeile. Wie ein Blick in die Kremser Topothek zeigt, war der Kremser Pfarrplatz bereits vor knapp 100 Jahren ein beliebter Treffpunkt der Bevölkerung.

Das Bild, das Gerhard Schweitzer der Kremser Topothek zur Verfügung gestellt hat, zeigt einen Markttag im Jahr 1933. Damals dürfte es den zahlreichen Besucher:innen jedoch weniger um den Genuss, sondern in erster Linie um die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln gegangen sein.

<https://krems.topothek.at>

## Satirisches zum Jubiläum ORTE zeigt Auswüchse der Baukultur

Das Architekturnetzwerk ORTE feiert heuer sein 30-jähriges Bestehen mit einer satirischen Ausstellung. 30 Künstler geben in 55 Werken einen humorvollen Überblick über die Auswüchse des Baugeschehens in den vergangenen drei Jahrzehnten. Große Karikaturisten wie Gustav Peichl und Tex Rubinowitz sind dabei ebenso vertreten wie Architekturschaffende, die mit dem Zeichenstift

den Arbeitsalltag in Schach halten und junge Amateur:innen, die ganz aktuell Position beziehen. Die Ausstellung entstand mit Unterstützung der Landessammlungen Niederösterreich und des Karikaturmuseum Krems. Im Vorfeld hatte es außerdem einen *Open Call* gegeben, bei dem Künstler aufgerufen wurden, ihre Werke einzureichen.

*Fingerspitzengefühl.*

*Cartoons über Gebautes*

*4. April bis 28. Juni 2024*

*Eröffnung: Do, 4. April, 18 bis 21 Uhr*

*ORTE Architekturnetzwerk NÖ*

*Steiner Landstraße 3, 3500 Krems*

*Eintritt frei!*

<https://orte-noe.at>

**BIS ZU  
6.000 €  
BONUS\***

**NUR BIS  
30.6.2024**

## JUNGE FAMILIEN AUFGE- PASST!

**WOHNKREDIT  
ABSCHLIESSEN  
UND BONUS SICHERN.  
WIR SIND DER  
FINANZIERUNGS-  
PARTNER FÜR IHR  
WOHNPROJEKT.**

\*Die Aktion ist gültig bis 30.06.2024. Der Bonus beträgt 1% der Kreditsumme (aufgerundet auf ganze 100 €), maximal jedoch 2.000 €. Für bis zu zwei minderjährige Kinder gibt es zusätzlich einen Bonus in Höhe von jeweils 1% der Kreditsumme, maximal jedoch 2.000 € pro Kind. Die Auszahlung erfolgt in Form einer Überweisung auf das Kunden-Konto. Grundvoraussetzung ist der Neuabschluss einer Wohnfinanzierung ab 100.000 € Kreditsumme für eine Immobilie bei der Raiffeisenbank Krems. Weitere Voraussetzungen: Der Bonus steht Kreditnehmer:innen bis zum vollendeten 40. Lebensjahr zur Verfügung. Im Falle von mehreren Kreditnehmer:innen ist es ausreichend, wenn eine Kreditnehmer:in dieses Kriterium erfüllt. Es gelten folgende betragliche Grenzen beim Nettoeinkommens pro Jahr: Einzelpersonen bis 45.000 €, zwei Personen bis 70.000 €. Für jede weitere Person ohne Einkommen erhöht sich diese betragliche Grenze um weitere 10.000 €. Der Hauptwohnsitz muss in Österreich liegen, der/die Kreditnehmer:in bewohnt die finanzierte Immobilie selbst. Für die finanzierte Immobilie ist ein Energieausweis vorzulegen. Im Falle einer vorzeitigen Rückführung der Wohnfinanzierung durch Umschuldung zu einer anderen Bank binnen 5 Jahren ab Zuzählungsdatum verpflichtet sich der/die Kreditnehmer:in, den erhaltenen Bonus zurückzuzahlen.

[www.raiffeisenbankkrams.at](http://www.raiffeisenbankkrams.at)

# kremsmeinung



## Die Freiwillige Feuerwehr – immer für uns da!

Wie jedes Jahr konnten wir uns bei der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krems über deren umfassende Tätigkeit informieren. Es ist beeindruckend, mit wieviel Engagement

und Herzblut diese Freiwilligenarbeit für die Gemeinschaft erledigt wird. Besonders berührend war, als jene auf die Fahne ihren Eid abgelegt haben, die „frisch“ dazugekommen sind. Für diesen unermüdlichen Einsatz für uns alle heißt es, danke zu sagen. Über alle Parteigrenzen hinweg ist uns klar, dass auch die entsprechende

Ausrüstung notwendig ist. Hoffentlich wird auch in Zukunft entsprechend finanzielle Vorsorge getroffen werden, obwohl wir mit dem Bad eine Rieseninvestition tätigen. Für die Feuerwehr muss immer genug Geld da sein!

**Mag. Susanne Rosenkranz**  
Gemeinderätin (FPÖ)



## Wohnen darf nicht noch ärmer machen!

Die Mietunterstützung unserer Stadt erreichte zuletzt nur mehr fünf Menschen. Der KLS als soziales Gewissen der Stadt gelang es, 400.000 Euro im Stadtbudget zu mobilisieren. Einkommensschwache Menschen, die

seit mindestens zwei Jahren in Krems leben, erhalten künftig einen Energiekostenzuschuss von maximal 500 Euro pro Jahr. Hilfe für jene, deren geringes Familieneinkommen den Bezug des Heizkostenzuschusses oder der Pensionsausgleichszulage erlaubt. Die eigene Antragstellung (ab 2. Mai bis Ende Juli 2024) am Sozialamt ist

nötig, aber die dem Amt bekannten Bezugsberechtigten erhalten den Antrag direkt mit Schreiben vom Magistrat. Die Auszahlung erfolgt in vier Teilbeträgen im Abstand von drei Monaten.

**Mag. Wolfgang Mahrer**  
Gemeinderat (KLS)



## Leere Geschäfte in Krems

In den großen Zeitungen war landesweit zu lesen, dass Krems neben der Landeshauptstadt eine der höchsten Leerstandsquoten bei Geschäftsflächen aufweist. Wenn man genau hinschaut, ist dies nicht nur in der

Altstadt zu bemerken, sondern auch in Einkaufszentren. Die unregulierte Entwicklung von Geschäftsflächen in der Vergangenheit hat uns in diese Situation gebracht. Ein noch so engagiertes Stadtmarketing kann diese Probleme nicht alleine lösen, es ist die Politik gefordert! Es muss ein Gremium mit Beteiligten aus der

Wirtschaft, Bewohnern, aber auch Besuchern der Stadt geschaffen werden, um Maßnahmen und Ideen zur Attraktivierung zu entwickeln. Es ist nötig, neuen Ideen Raum und Chance zu geben. Nur so werden wir zukunftsfähig bleiben.

**Robert Simlinger**  
Gemeinderat (NEOS)



## Jahrhundertprojekt Radweg über die Eisenbahnbrücke

Die Idee und Pläne für einen Radweg über die Eisenbahnbrücke als Verbindung zwischen Krems, Furth und Mautern sind älter als ich auf der Welt bin. Ohne Zweifel ist dieses Projekt trotz-

dem ein wichtiger Schritt um die Stadt klimafitter zu machen. Gleichzeitig müssen wir als Stadt dafür sorgen, genügend Abstellplätze sowie Lademöglichkeiten für E-Bikes zur Verfügung zu stellen. Erfreulicherweise wurde in der Gemeinderatsitzung im Februar parteiübergreifend für dieses Projekt gestimmt.

Sehr seltsam ist hingegen das Wett-eifern um die politischen Lorbeeren. Denn klar ist, hätte dieser Radweg die letzten Jahrzehnte Priorität für die Großparteien gehabt, würde es ihn schon lange geben.

**Markus Schwarz**  
Gemeinderat (Grüne)



## Geschätzte Kremser:innen!

Die Attraktivität unserer Stadt zieht viele Tourist:innen an, was sich 2023 in rund 240.000 Gästenächtigungen widerspiegelte und das Ergebnis von 2022 toppte. Dies bedeutet ein Plus von 12,5 Prozent, wodurch

Krems auch österreichweit überdurchschnittlich gut abgeschnitten hat. Wir, die Bürger:innen, kennen den Reiz unserer schönen Stadt und genießen die kulturelle Vielfalt, das kulinarische Angebot und den Flair unserer Einkaufsstraße, beginnend beim Steinertor. An dieser Stelle möchte ich die Arbeit des Kremser

Stadtmarketings hervorheben, das mit seinem Einsatz stetig bemüht ist die Innenstadt zu beleben. Sei es wie vor kurzem beim Faschingsumzug, den sich tausende Besucher, auch aufgrund des schönen Wetters, nicht entgehen ließen.

**Jochen Haslinger**  
Gemeinderat (MFG)

# 20 Jahre innovative Bauplanung für Sie!

Die Kunst ein Gebäude zu planen, besteht darin, individuelle Bedürfnisse mit konstruktiven Möglichkeiten in Einklang zu bringen.

Das Planungsbüro Bmstr. gew. Architekt Rudolf Steinkellner unterstützt seit 20 Jahren Privat- und Gewerbetunden bei der Umsetzung ihrer individuellen Bauwünsche. Ökologische und ökonomisch effiziente, nachhaltige Lösungen, das heißt nachhaltig wirksame Lösungen für Konstruktion und Baudetails mit denen Sie lange Freude haben, stehen im Vordergrund. Nach dem Motto – Erfolg lässt sich planen – nutzt Bmstr. gew. Architekt Steinkellner dabei seine langjährige Erfahrung, um Bauausführungsfallen vorwegzunehmen.

Bezahlte Anzeige

Neben vielen Privatkunden nutzen und nutzen auch regionale Betriebe und Einrichtungen sein Wissen und seine Erfahrung, z.B. Autohaus Ruiner, Kamptal-Apotheke, Kittenberger Erlebnisgärten, Winzerhöfe Pasching-Klinglhuber, Steinschaden, Heiss, Steininger, Helmer, Müller, die Gasthöfe Tiefenböck, Steinschaden, Markel Veranstaltungszentrum Betania Krems, Bunpharma-Gföhl, Fleischerei Kolobratnik, Aktivstall P9, Erdbau Bigler u.v.m.. Stadtbau-



meister Steinkellner unterstützt als Obmann des Verbandes Österreichischer Ingenieure NÖ und Vortragender am WIFI und der NÖ-Bauakademie den Technikernachwuchs.

Im Planungsbüro in Langenlois steht er gerne für Planung, Baubegleitung und Gutachten zur Verfügung.

*Rudolf Steinkellner*  
*BM gew. Architekt*  
*Kontakt: 0664 / 440 81 00 und*  
*www.baumeister-architekt.at*



**rudolf steinkellner**

architekturbüro  
 baumeister  
 bausachverständiger

LANGENLOIS

Krems/D. | Amstetten | Linz

**Gestalte gemeinsam  
 mit uns die Zukunft.**



Zu unseren Stellenangeboten gelangst du hier:

[www.schneider-consult.at/karriere](http://www.schneider-consult.at/karriere)



 [facebook.com/schneiderconsult](https://facebook.com/schneiderconsult)

 [instagram.com/schneider\\_consult](https://instagram.com/schneider_consult)

 [linkedin.com/company/schneider-consult-ziviltechniker-gmbh](https://linkedin.com/company/schneider-consult-ziviltechniker-gmbh)

**S SCHNEIDER  
 CONSULT**   
 ZIVILTECHNIKER GMBH

- Projektentwicklung
- Projektmanagement
- Generalplanung
- Bauaufsicht

**Schneider Consult Ziviltechniker GmbH**

Ingenieurkonsulenten für Bauingenieurwesen,  
 Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
 Telefon: +43 (0)2732 / 76 900  
 E-Mail: [office@schneider-consult.at](mailto:office@schneider-consult.at)

**[www.schneider-consult.at](http://www.schneider-consult.at)**

# kremsgemeinderat

## 17. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 28. Februar 2024

### Neuer Geh- und Radweg

In der Lerchenfelder Straße und am Lerchenfelder Hauptplatz wird ein neuer Geh- und Radweg errichtet. Dieser führt auf einer Länge von rund 470 Metern von der Unterführung der Hafan-Industriebahn bis zur Koloman-Wallisch-Straße. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 450.000 Euro. Einstimmig angenommen. Berichterstatter: StR Werner Stöberl

### Sanierung Bäckerberggasse

Im Bereich der Bäckerberggasse, von der Stratzinger Straße bis zum Kraxenweg, ist nach Leitungsanierungsarbeiten nun die Sanierung der Fahrbahn vorgesehen. Zusätzlich wird ein neuer Gehsteig errichtet. Die Kosten belaufen sich auf 320.000 Euro. Einstimmig angenommen. Berichterstatter: StR Werner Stöberl

### Sondierungsprozess

Gemeinsam mit ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, startet die Stadt Krems einen Sondierungsprozess. Ziel ist es, in Krems ein Hotel anzusiedeln, das über Kapazitäten für größere Veranstaltungen verfügt. Einstimmig angenommen. Berichterstatter: 2. VbGm Florian Kamleitner

### Bausperren verlängert

Der Gemeinderat beschloss die Verlängerung von zwei Bausperren um ein Jahr. Betroffen davon sind ein 3,2 Hektar großes Grundstück entlang des Alaunbachs in Stein sowie ein rund 1,2 Hektar großes Grundstück nördlich des Hotel Steigenbergers. In beiden Fällen soll die Eignung der Flächen für eine Wohnbaulandwidmung geprüft werden. Jeweils einstimmig angenommen. Berichterstatter: StR Günter Herz

### Ortsvertreter gewählt

Mit Stimmenmehrheit hat der Gemeinderat fünf Landwirt:innen

als grundverkehrsbehördliche Ortsvertreter:innen gewählt: Erwin Tauchner (zuständig für Krems, Weinzierl und Landersdorf), Herbert Gartler (Rehberg), Josef Deißberger (Egelsee, Scheibenhof, Stein), Regina Kaltenbrunner (Gneixendorf) und Lukas Zinner (Krems-Süd). Mit ihrer Ortskenntnis sollen die Gewählten die Grundverkehrsbehörde und die Bezirksbauernkammer unterstützen. Mehrheitlich angenommen. Berichterstatter: StR Martin Sedelmaier

### Schuldenbericht abgesegnet

Der Gemeinderat bekam den Schuldenbericht der Stadt Krems für das Wirtschaftsjahr 2023 vorgelegt. Einstimmig angenommen. Berichterstatter: StR Helmut Mayer

### Prüfberichte genehmigt

Der Gemeinderat hat die Prüfberichte von Anlagenrecht und Stadthauptkassa 2023 genehmigt. Jeweils einstimmig angenommen. Berichterstatter: GR Wolfgang Mahrer

*Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am Mittwoch, 24. April und 29. Mai, um 18 Uhr im Rathaus Stein statt. Livestream: [www.krems.at/gemeinderatlive](http://www.krems.at/gemeinderatlive)*

## Von Klein bis Groß – HAUSUMZUBAU der Allrounder im Hochbau!

Ob Kleinbauprojekt, Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Reihenhaus, Wohnbau oder Gewerbeobjekt – unser erfahrenes Team beherrscht die Leistungsvielfalt und Individualität am Bau perfekt. Unsere jahrelange Branchenerfahrung garantiert eine professionelle und terminsichere Umsetzung aller Bauvorhaben – von Baumeisterarbeiten bis Generalunternehmerleistungen.

**Erfahren, kompetent, zuverlässig – Präzision auf ganzer Linie für Ihr Projekt!**



[H]AUS  
UMZU  
BAU GmbH

IHR PARTNER AM BAU  
PLANUNG  
AUSFÜHRUNG  
KOMPETENZ  
AUS EINER HAND  
Landersdorfer Str. 69 | 3500 Krems  
office@hausumzubau.at  
www.hausumzubau.at  
T +43 2732 83 551

# kremservice

## Öffnungszeiten städtischer Betriebe

### Hallenbad und Sauna:

Di bis Fr 9-21 Uhr,  
Sa, So und Feiertag 9-20 Uhr  
[www.badearena.at](http://www.badearena.at)

### Bücherei & Mediathek:

Di 10-18 Uhr,  
Mi 10-16 Uhr, Do 10-18 Uhr  
Fr 10-16 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
[www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei)

**museumkrems:** täglich von 10 bis  
18 Uhr, [www.museumkrems.at](http://www.museumkrems.at),  
Saison bis 17.11.

## Bausprechtage

Zweimal im Monat lädt das Service Center Bauen zu Bausprechtagen. Im Vorfeld können die Einreichplanungen für Neu-, Zu- und Umbauten, Fragen zur Flächenwidmung, zu möglicher Bebauung, Erschließung, Ver-

und Entsorgung usw. mit Fachleuten des Magistrats abgeklärt werden: jeden ersten und dritten Dienstag im Monat, 9-12 Uhr, Service Center Bauen, Bertschingerstraße 13. Anmeldung: Tel. 02732/801-406

## Lichtservice

Die EVN bietet ein kostenloses Internetportal für Störungs- und Schadensmeldungen der Straßenbeleuchtung. Online-Störmeldung über [www.evn.at](http://www.evn.at) bzw. per App, E-Mail: [lichtservice@evn.at](mailto:lichtservice@evn.at), Tel. 02732/82915, Wichtig: Straße und Hausnummer des nächstgelegenen Gebäudes oder Nummer des Lichtmastes bekannt geben!

## Ärztendienst

Der Ärztenotdienst ist von Mo bis Fr von 19 bis 7 Uhr und am Wochenende von 8 bis 14 Uhr unter Tel. 141 erreichbar. Die diensthabende Wochenend-Ordination ist jeweils von 9 bis 11 Uhr besetzt. [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at), [www.141.at](http://www.141.at)

Gesundheitshotline: Telefon 1450  
Zahnärztlicher Notdienst:  
Sa, So- und Feiertage,  
9-13 Uhr: Telefon 141,  
<http://noe.zahnaerztekammer.at>  
Apothekennotdienst: [www.apo24.at](http://www.apo24.at)

## Krankentransporte

Das Rote Kreuz bietet rund um die Uhr die Möglichkeit, Krankentransporte bei der Rettungsleitung anzumelden: Tel. 14844 ohne Vorwahl aus ganz Niederösterreich.

## Beratung für Behinderte

Ansprechpartner ist Christoph Stricker, Behindertenbeauftragter der Stadt Krems. Terminvereinbarungen nach vorheriger Kontaktaufnahme unter [bebe@krems.gv.at](mailto:bebe@krems.gv.at) oder 02732/801-899. Rat und Hilfe im Internet: [www.krems.at/behinderung](http://www.krems.at/behinderung). Mehr Informationen auf: [www.facebook.com/bebeKrems](http://www.facebook.com/bebeKrems)



*Zuhause gut umsorgt und aufgehoben.*

Zertifizierte 24 Stunden-Betreuung  
schnell - kompetent - mitfühlend

Wir sind für Sie und Ihre Lieben da:  
telefonisch: 02732 / 701 60  
online: [www.pflege-daheim.at](http://www.pflege-daheim.at)

**pflege  
daheim**

## Behindertenbeirat organisiert Busfahrt zur Messe *Integra*

Rund 240 Aussteller präsentieren auf der Fachmesse Integra 2024 neue innovative Produkte, die den Alltag von pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit Behinderungen erleichtern. Auf dem Programm stehen auch Vorträge, Podiumsdiskussionen und Workshops. Eingeladen sind nicht nur Menschen mit Behinderungen und ihre Begleitpersonen, sondern alle, die sich für Themen rund um Behinderung und praktische Hilfsmittel, die den Alltag Betroffener erleichtern, interessieren. Teilnehmer:innen, die eine Betreuung benötigen, müssen diese eigenständig organisieren. Das gleiche gilt für die Teilnahme an Workshops im Rahmen der Messe. Nähere Infos zum Rahmenprogramm auf [www.integra.at](http://www.integra.at).

Die Fahrt erfolgt in einem **rollstuhltauglichen Bus**. Das heißt: Betroffene können in ihrem eigenen Rollstuhl reisen, ohne umsteigen zu müssen. Der Rollstuhl wird mit einem speziellen System gesichert.

*Messebesuch Integra Wels: Freitag, 7. Juni 2024*  
*Nähere Infos und Anmeldung (bis 16. Mai):*  
*Christoph Stricker, Tel. 02732 / 801 899*  
*[bebe@krems.gv.at](mailto:bebe@krems.gv.at) [www.integra.at](http://www.integra.at)*

# kremsservice

## Pensionsprechstunden

Die ÖGK bietet in Zusammenarbeit mit der Pensionsversicherungsanstalt Beratungen. Telefonische Vereinbarung unter 050303/32170

## Partner- und Familienberatung

Die Partner- und Familienberatung des Hilfswerks NÖ bietet in Zusammenarbeit mit dem Familienministerium und dem Kremser Gericht Beratung und Aussprache bei Scheidung oder Trennung. Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, Landesgericht Krems, 1. Stock, 9-11 Uhr. Anmeldung: Tel. 05 / 924 973 810

## Blinde und Sehbehinderte

Die Bezirksgruppe der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs bietet Rat und Hilfe am Freitag, 8. April und 13. Mai, ab 13.30 Uhr, Hofbräu am Steinertor, Südtirolerplatz 2. Infos: 0664/559 13 09 oder 0676/462 54 55

## Sprechstunden der Politiker

Anmeldung:  
Vorwahl bei allen: 02732  
Bgm Mag. Peter Molnar  
Mittwoch, 14 bis 18 Uhr,  
Rathaus Krems, Tel. 801-221  
bgm@kreams.gv.at,  
VbGm. Eva Hollerer, Rathaus Krems  
Tel. 0676/848 828 211, 801-396,  
VbGm. DI Dr. Florian Kamleitner  
Rathaus Krems, Tel. 801-216,  
StR Dipl. Päd. Alexandra  
Ambrosch BEd, Tel. 0664/34 65 289,  
StR Günter Herz: Service Center  
Bauen, Tel. 0676/939 54 41,  
StR DI Bernadette Laister  
Tel. 0664/38 98 408,  
StR KR Prof. Helmut Mayer  
Tel. 0664/33 00 190,  
StR Martin Sedelmaier  
Tel. 0664/37 33 122,  
StR Werner Stöberl  
Tel. 0664/51 20 733,  
StR Martin Zöhrer  
Tel. 0664/14 15 156,  
StR Christoph Hofbauer  
Tel. 0664/101 37 97

## Aktuelle Wasserwerte

Nitratwerte (Grenzwert: 50 mg/l)  
Egelsee 20 mg/l  
Gneixendorf 21 mg/l  
Krems, Weinzierl und  
Landersdorf 23 mg/l  
Rehberg 22 mg/l  
Scheibenhof 20 mg/l  
Stein 19 mg/l  
Angern, Hollenburg, Thallern  
und Brunnkirchen 33 mg/l  
Wasserhärte zwischen 10dH° und  
23 dH°, da das Mischungsverhältnis  
nicht immer gleich ist. Annähernd  
gleichbleibend ist es in Angern,  
Hollenburg, Thallern und  
Brunnkirchen mit 20 dH°.  
Nähere Info: 02732/801-841

## Standesamt

### Geburten

Lion Lechner, 4.2.; Runa Talvi Krug,  
2.2.; Emily Marie Burmetler, 7.2.;  
Adiz Zbigniew Jakubowski, 8.2.; Tarik  
Šutković, 16.2.; Lena Marie Nica,  
17.2.; Kaia Ema Katumi Mertelj-  
Hofmann, 9.2.; Emil Kainersdorfer  
21.2.; August Eduard Klamminger  
23.2.; Gabriel Cosma, 22.2.;  
Wafaa Alabd Aljabul, 13.2.; Moritz  
Sabathiel, 27.2.; Sophie Magdalena  
Ringseis, 4.3.; Thiago Galu, 1.3.;  
Chiara Prager, 1.3.

### Sterbefälle

Anne Wiche (1931), 31.1.; Friedrich  
Schiller (1937), 5.2.; Hedwig  
Leberzipf (1932), 8.2.; Raimund  
Bernauer (1967), 10.2.; Franz  
Haselböck (1939), 11.2.; Gertrud  
Maria Mannhart (1936), 9.2.; Josef  
Durstmüller (1949), 13.2.; Ernestine  
Schrutz (1949), 14.2.; Herbert Ruth  
(1954), 12.2.; Erika Auer (1939),  
12.2.; Rudolf Seher (1941), 8.2.;  
Hedwig Eva Maria Topf (1947),  
16.2.; Ingeborg Anna Höferl (1937),  
17.2.; Gerhard Zeillinger (1953),  
22.2.; Johann Kendl (1931), 24.2.;  
Ludwig Egretsberger (1958), 22.2.;  
Christine Karl (1952), 29.2.; Marion  
Harrer (1967), 4.3.; Wilfriede  
Marianna Huber (1942), 5.3.

## Jubilare Februar

### 101. Geburtstag

Josefine Döll, Ringstraße;  
Maria Göls, Jägerweg

### 100. Geburtstag

Anton Kaspar, Gustav-  
Bamberger-Straße

### 95. Geburtstag

Friederike Gossthammer,  
Stratzinger Straße

### 90. Geburtstag

Anton Wieland, Holtergasse; Josefa  
Kalteis, Dr.-Alfred-Nagl-Gasse;  
Maria Klug, Zwettlergasse; Maria  
Scheibelberger, Am Exerzierplatz;  
Erika Schwanzer, Bäckerberggasse;  
Emilie Bochdanksy, Lehnergasse

### 80. Geburtstag

Gertrude Piliater, Brunnfeldgasse;  
Christa Pfeiler, Steiner Kellergasse;  
Gertrude Dornhackl, Limbergstraße;  
Gertraud Elsigan, Bernhardgasse;  
Willibald Zahrl, Hohensteinstraße;  
Karl Ellinger, Alt Rehberg; Helmut  
Ulrich, Mitteraustraße; Heinz Gaßner,  
Mühlhofstraße; Elfriede Schroll,  
Am Steindl; Josef Radler, Auparkweg;  
Dieter Hartmann, Schulstraße;  
Renate Haschner-Ziegler, Steiner  
Landstraße; Waltraud Hager, Im  
Alauntal; Franz Walzer, Langenloiser  
Straße; Hannelore Starkl, Dr.-  
Alfred-Nagl-Gasse; Gertrud Feßl,  
Gustav-Bamberger-Straße; Reinhold  
Schlamberger, Franz-Arnberger-Weg;  
Irmtraud Bruckner, Sauergergasse;  
Gerhard Simml, Arbeitergasse

### Gnadenhochzeit

Elfriede und Rudolf Pichler, Lasten-  
straße; Elfriede und Hubert Kröll,  
Hohensteinstraße

### Diamantene Hochzeit

Emmerich und Martha Rohrböck,  
Dr.-Gschmeidler-Straße; Gertraud  
und Heinrich Aubrunner, Arbeiter-  
gasse; Annemarie und Reinhard  
Huber, Mittergriesweg

### Goldene Hochzeit

Annemarie und Franz Lechner, Alt  
Rehberg; Friederike und Franz Tanzer,  
Thallerner Hauptstraße; Brigitte und  
Helmut Guranti, Thallerner Haupt-  
straße; Remzije und Muamer Veliju,  
Wilhelm-Gause-Gasse

# kremsheurige

**Familie Karl**  
16.-21. April  
Rehberger Kellergasse  
0664/4337939

**Heuriger Nicole Judmann**  
26. April - 5. Mai  
und 9.-12. Mai,  
Rehberger Kellergasse  
0664/3855304

**Heuriger Pichler**  
bis 7. April  
Steiner Kellergasse 52  
02732/74627

**Familie F. Deissenberger**  
19.-28. April  
Egelsee, Braunsdorferstraße  
0664/4283346

**Weinbau Stoiber**  
26. April - 12. Mai  
Oberer Weinzierlberg 22  
0680/2364904

**Heuriger Weinzurl, Familie Jedlicka**  
bis 7. April  
In der Leithen  
0664/1516405

**Heurigenwerkstatt  
Familie Lorenz**  
18. April - 5. Mai  
Rehberg, Josefigasse  
0664/2415002

**Familie Fock**  
29. April - 16. Mai  
Egelsee, Kremser Straße  
0699/11604825

**Heuriger Erich Hamböck**  
bis 30. Juni  
Steiner Kellergasse 31  
02732/84568

**Heuriger Müllner**  
19. April - 12. Mai  
Stadtgraben 50  
0676/3420967

**Rehberger Kellergassenfest**  
9.-12. Mai

**Familie Bauer**  
12.-21. April  
Gneixendorf, Limbergstraße 117  
0664/4139605

**Familie Donnemiller**  
26. April - 5. Mai  
In der Leithen  
0676/7603788

**Steiner Weinfest**  
9.-12. Mai

*Alle Angaben ohne Gewähr.  
Nähere Infos: [www.krems.at](http://www.krems.at)*



Perfekt für kleinste Parklücken und Budgets.<sup>1)</sup>

Der ultra-kompakte **IGNIS**

Exklusiv für Sie im besonders günstigen Leasing ab € 85,-<sup>1)</sup>. Damit Sie sich nicht mehr zwischen Kleinwagen und SUV entscheiden müssen, passt der clevere Mini-Crossover in kleine Parklücken genauso wie ins große Abenteuer. Ihr kompakter und wendiger Partner mit modernster Hybrid-Technologie und einem Design zum Verlieben. Wer hätte das gedacht! Dieses und viele weitere günstige Leasingangebote bei Ihrem Suzuki Händler und auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at)

Verbrauch „kombiniert“: 4,9 - 5,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 110 - 121 g/km<sup>2)</sup>

1) Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für den Suzuki IGNIS 1.2 DJ Hybrid clear; Listenpreis € 16.990; Nachlass € 2.000,-; Eigenleistung € 4.379,78; Monatsrate € 85,-; Laufzeit: 36 Monate; Kilometerleistung 10.000 km pro Jahr; Restwert € 9.854,20; Sollzinssatz fix 7,55%; Effektivzinssatz 8,16%; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr € 86,30; Gesamtleasingbetrag € 10.610,22; Gesamtbetrag € 17.380,28. Neuwagenangebot von Suzuki Finance, ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Angebot gültig bis 31.03.2024.  
2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) oder bei Ihrem Suzuki Händler.



Wiener Straße 78-82  
**3500 Krems**  
Telefon 02732/83 501-249

[auer-krems.at](http://auer-krems.at)

# Marillen- & Weingenuß in der Kremser Altstadt



**Marillen-  
blütenmarkt  
Sa, 6. April**

**Kremser Altstadt**

Beim **1. Kremser Marillenblütenmarkt** dreht sich in der Kremser Altstadt alles um Marillen- und Weingenuß! Ein buntes Rahmenprogramm sorgt für frühlingshafte Stimmung:



7-12 Uhr	regionale Schmankerl beim Kremser Genussmarkt
9-18 Uhr	marillige Kunsthandwerksstände & regionale Winzer:innen
9-12 Uhr	Live-Musik mit dem HessaBlech, traditioneller Volkstanz der VTG Lerchenfeld & buntes Kinderprogramm mit HUKI
11 Uhr	Jahrgangspräsentation mit der Weinkönigin Sophie Hromatka
ab 11:30 Uhr	Modenschau mit Designer La Hong & der HLW HLM Krems anschließend Modenschau vom Trachtenoutlet Maisetschläger
14-17 Uhr	Live-Musik mit den Donauschrammeln & bunte Walking-Acts
14-20 Uhr	WEIN & GENUSS Krems in der Dominikanerkirche mit 70 TOP-Winzer:innen

weitere Programmpunkte unter [www.krems.info](http://www.krems.info)